



Willkommen auf dem TRÄUBLESWEG



Towntalk:
Olesya Andriyenko
Weingarten
ab Seite 5



Burgstraße:
Baustellen-Update
Seite 6



Träublesweg:
Wanderroute für
Familien
Seite 7

2 | Notrufe und Bereitschaftsdienste

Notrufe



Notruf/Polizei..... 110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)..... 112
ADAC-Notruf Karlsruhe..... 0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)
Polizei Weingarten..... 2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt.....0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport).....19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst
(an allen Wochenenden und Feiertagen)..... 01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)

neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31
(gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr

Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe

Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe
Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.

Notfallpraxis Bretten

an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten
Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
Mittwoch 13 - 23 Uhr.

Notfallpraxis Bruchsal

Fürst-Stirum-Klinik Bruchsal, Gutleutstraße 1-14
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 bis 24 Uhr
Mittwoch von 13 bis 24 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 24 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst



Dienstbereite Apotheken:
Nacht- und Wochenenddienst
von Samstag, 10.04.2021 bis Freitag, 16.04.2021

Samstag, 10.04.: Flora-Apotheke, Hauptstr. 41, Eggenstein,
Tel. 0721/786642
Sonntag, 11.04.: Damian-Apotheke, Schönbornstr. 15, Bruchsal,
Tel. 07251/2228
Montag, 12.04.: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, Weingarten,
Tel. 07244/704140
Dienstag, 13.04.: Marien-Apotheke, Kirchstr. 13, Forst, Tel. 07251/300278
Mittwoch, 14.04.: Schwandorf-Apotheke, Schwandorfstr. 83, Diedels-
heim, Tel. 07252/852040
Donnerstag, 15.04.: Melanchthon-Apotheke, Wössinger Str. 111,
Wössingen, Tel. 07203/922407
Freitag, 16.04.: Via Apotheke, Friedrichstr. 27, Spöck, Tel. 07249/3497
Mittwochnachmittag: Via-Apotheke, Kanalstr. 39, Weingarten,
Tel. 07244/70770

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekenkammer Baden-Württemberg unter www.lak-bw.de/ abgerufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst

**Städtisches Klinikum Karlsruhe, Mund-,
Kiefer-, Gesichtschirurgie, Moltkestr. 120,
76133 Karlsruhe, Tel. 0721/9744233**



täglich von 20:00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetages sowie
samstags, sonn- und feiertags von 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Tierärztlicher Notfalldienst

**Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an
Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:**
Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste



Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, 07244/94111
Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244/94111
Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 0160/96652010
Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727/210078

Sozialpsychiatrischer Dienst

mit verschiedenen Gruppenangeboten Stutensee, Bahnhofstr. 24,
76297 Stutensee-Blankenloch, Tel. 07252/58690-0,
E-Mail: stutensee@diakonie-laka.de, Termine oder Hausbesuche
nach Vereinbarung

Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle

Jeweils am 4. Dienstag eines Monats zwischen 15:00 und 17:00 Uhr
Ort: Familienzentrum „Allerdings“, Bahnhofstraße 3, Weingarten
Tel. 0721/936-67050
Mail: pb.karlsruhe@landratsamt-karlsruhe.de
www.landkreis-karlsruhe.de

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175/8066219
rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244/7411189
Telefonseelsorge, 0800/1110111
rund um die Uhr, kostenfrei 0800/1110222

AWO Weingarten

Tel. 07244/7054100,
Jöhlingen Walzbachtal
Pflegeberatung. **Tel. 07203/3460144 – Mobil: 0162/2511212**

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabenbe-
reichs (rund um die Uhr) Tel. 0800/1000178

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. 0176/43514043
oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

Fachstelle Sucht bwlv Bruchsal

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/9323840
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de
Öffnungszeiten: Mo. 9 Uhr - 12 Uhr und 14 Uhr - 18 Uhr; Di. 9 Uhr - 12 Uhr und
14 Uhr - 16:30 Uhr; Mi. 14 Uhr - 16:30 Uhr; Do. 9 Uhr - 13 Uhr und 14 Uhr - 16:30
Uhr; Fr. 9 Uhr - 12 Uhr; Gesprächstermine nach telefonischer Vereinbarung,
außer: offene Sprechstunde Drogen: Mo. 15:30 - 18 Uhr und Do. 10 - 13 Uhr.
Außensprechzeit des Pflegestützpunktes Stutensee im Rathaus Weingarten
Jeden 1. und 3. Montag im Monat, nach vorh. tel. Anmeldung
Terminvereinbarung unter: 0721/93671680, Besprechungsraum EG

Soziale Dienste

Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“, Pforzheimer Str. 33a-c,
76275 Ettligen, Telefon 07243/9454-277 - Fax 07243/9454-266

Hospiz Telefon Arista

Jederzeit erreichbare, kostenfreie, neutrale Beratung und Information Tele-
fonnummer 07243/9454277, info@hospiz-telefon.de - www.hospiz-telefon.de

Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“
Telefon 07251/7130324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen, die häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251/7130323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe

Schulden? Wir beraten Sie kostenfrei - Telefon: 0721/936-66190
E-Mail: schuldnerberatung@landratsamt-karlsruhe.de



Störungen

Strom: 0800/3629477
Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416
Gas: 0180/2056229
Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150
Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!
Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

ZUSAMMEN GEGEN CORONA

Quelle: Bundesregierung

AHA + A + L



ABSTAND



HYGIENE



ALLTAGS-
MASKE

+



APP

+



LÜFTEN

- Halten Sie Abstand (min. 1,5 Meter).
- Tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz.
Bitte achten Sie auf die gültigen Vorgaben.
- Waschen Sie sich regelmäßig die Hände.
- Lüften Sie regelmäßig.
- Reduzieren Sie Ihre Kontakte & Reisen auf das Nötigste.

Helfen Sie mit! Achten Sie auf sich und andere - halten Sie sich an die Corona-Schutzmaßnahmen.



Hier finden Sie wichtige Telefonnummern:

- Ordnungsamt Gemeinde Weingarten: 07244 702013
- Telefonhotline Landesgesundheitsamt: 0711 904 39555
- Infotelefon Stadt- und Landkreis Karlsruhe: 0721 133 3333
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117
- Einheitliche Behördennummer: 115



Information zur Corona-Schutzimpfung

Die Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung ist über folgende Kanäle möglich:

www.impfterminservice.de

App: 116 117

Telefonhotline: 116 117

Für Gehörlose Menschen ist Videotelefonie über die Homepage des Sozialministeriums geplant.

Weitere Informationen zur Impfung finden Sie zum Beispiel online unter corona.karlsruhe.de

Hilfe bei der Anmeldung zur Corona-Schutzimpfung

Die Gemeindeverwaltung bietet in Zusammenarbeit mit dem Ortsseniorenrat Unterstützung bei der Terminvergabe in den Kreisimpfzentren an. Das Angebot richtet sich an hilfebedürftige Senioren, die keine Angehörigen oder Bekannte haben, die bei der Terminvereinbarung helfen können.

Bitte beachten Sie, dass die Gemeinde ebenso die zwei bekannten Kanäle (Hotline 116 117 über Internet oder Telefon) nutzt und keine Möglichkeit hat, das Verfahren zur Terminvergabe zu beschleunigen.

Bei Bedarf wenden Sie sich an folgende Hotline im Rathaus:

→ 07244 / 702077 ←

Wir sind zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie erreichbar.

Infos zur Corona-Verordnung:

Bitte informieren Sie sich über die tagesaktuellen Gegebenheiten online, zum Beispiel auf unserer Homepage unter www.weingarten-baden.de oder auf der Seite der Landesregierung unter www.baden-wuerttemberg.de.

4 | Aktuelles aus Weingarten - CORONA

Kommunales Testzentrum in der Walzbachhalle – Infos zum Ablauf

Das kommunale Testzentrum hat mittwochs (16 bis 18 Uhr) und samstags (10 bis 13 Uhr) geöffnet. Nachfolgend haben wir für Sie Informationen zum Ablauf zusammengefasst.

Für wen ist das Angebot gedacht?

Zusätzlich zu den bestehenden Teststrukturen richtet sich das kostenlose Testangebot an folgende in Baden-Württemberg wohnhafte Personen/ Personengruppen:

- in Kontakt mit vulnerablen Personengruppen stehende Personen (z.B. pflegende Angehörige, Haushaltsangehörige von Schwangeren, Angehörige von Personen, bei denen ein erhöhtes Risiko für einen schweren oder tödlichen Verlauf nach einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-Cov-2 besteht),
- Personen, die ein hohes Expositionsrisiko im beruflichen oder privaten Umfeld hatten oder haben (z.B. mit Kindern, Jugendlichen und Familien im Rahmen der Hilfen zu Erziehung und in der Kinder- und Jugendarbeit Beschäftigte, Personen im öffentlichen Dienst wie Polizeibeamt/-innen, Gerichtsvollzieher/-innen, Beschäftigte in Justizvollzugsanstalten, Beschäftigte im ÖPNV, Beschäftigte in kundenintensiven Bereichen der Verwaltung, Beschäftigte in Flüchtlingsunterkünften),
- Schülerinnen und Schüler und Eltern,
- Wahlhelfende.

Das erweiterte kommunale Testangebot ist nicht für Personen vorgesehen, die bereits einen gesetzlichen Anspruch auf eine kostenfreie Testung haben. Hierunter fallen:

- Personen mit Symptomen
- Personen ohne Symptome wie
 - Kontaktpersonen von Infizierten,
 - behandelte, betreute und gepflegte Personengruppen und Besucherinnen und Besucher in ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen der Gesundheit, der Pflege sowie der Eingliederungshilfe,
 - das Personal in diesen genannten Bereichen.

In 10 Schritten zum Testergebnis im kommunalen Testzentrum in Weingarten

1. Ankunft an der Walzbachhalle. Bitte mit ausreichend Abstand in die Schlange stellen und etwaige Wartezeiten einplanen. Die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske besteht bereits in der Warteschlange.
2. Bitte folgen Sie den Pfeilen durch das Foyer zum Eingang in die Walzbachhalle
3. Warten Sie mit ausreichend Abstand, bis Sie hereingebeten werden.
4. Vor Eintritt in eine der beiden Teststraßen bitte Hände desinfizieren.
5. Wenn Sie hereingebeten werden, begeben Sie sich zur Anmeldung. Bitte halten Sie Ihren Personalausweis und ggf. Bescheinigung bereit.
6. Nehmen Sie Platz. Der Corona-Schnelltest wird mit einem Abstrich in der Nase durchgeführt.
7. Begeben Sie sich in den Wartebereich, während Ihr Teststäbchen untersucht wird.
8. Ihr Schnelltest wird ausgewertet. Wartezeit: ca. 15 Minuten.
9. Wenn Sie aufgerufen werden, dürfen Sie Ihr Testergebnis und einen Infozettel abholen. Es besteht die Möglichkeit Rückfragen zu stellen.
10. Bitte begeben Sie sich durch den ausgewiesenen Ausgang nach draußen und verlassen Sie zügig das Gelände.

Bei Rückfragen stehen Ihnen folgende Ansprechpartner zur Verfügung:

Herr Patrick Nagel (Ordnungsamtsleiter) **Tel: 07244 7020-13**
Frau Stephanie Karst (Assistenz) **Tel. 07244 7020-53**
Herr Axel Oheim (Gemeindevollzugsdienst) **Tel. 07244 7020-17**

Eindrücke vom Testablauf finden Sie im Videoformat online auf der Youtube-Seite der Gemeinde Weingarten:
<https://www.youtube.com/channel/UCff8x2iFkbCJVxEcW3vqXuQ>
Über den QR-Code gelangen Sie direkt zum Video:



„Uns verbindet die Herzlichkeit“ – Weingarten und Olesa beim ersten Town Talk

Vergangenen Mittwoch war die Gemeinde Weingarten gemeinsam mit der Partnergemeinde Olesa de Montserrat zu Gast beim ersten virtuellen Town Talk. Organisiert wird die Online-Veranstaltungsreihe von der Generalitat de Catalunya, der Vertretung der Regierung Kataloniens in Deutschland. Insgesamt 4 Städtepartnerschaften sollen auf diese Weise in den kommenden Monaten vorgestellt werden. Weingarten und Olesa haben den Anfang gemacht.

Über 30 Teilnehmer hatten sich vorab angemeldet und waren Punkt 18 Uhr über Zoom zugeschaltet. Marie Kapretz von der Generalitat de Catalunya eröffnete die Veranstaltung auf Katalanisch. Verständnisprobleme gab es aber für niemanden: Der komplette Livestream wurde durch professionelle Dolmetscher simultan übersetzt. Mit etwas Verzögerung konnte also jeder die entsprechende Übersetzung hören und so aktiv am Gespräch teilhaben. Es ging los mit einer Fragerunde an die Bürgermeister. Olesas Bürgermeister Miquel Riera war kurzfristig verhindert. Als Vertretung schaltete sich der stellvertretende Bürgermeister Jordi Martinez dazu. Aus Weingarten war Bürgermeister Eric Bänziger online. Zu Beginn blickte Bänziger zurück auf die Entstehung der Städtepartnerschaft mit Olesa. Die Freundschaft begann bereits 1980. Die offizielle Vertragsunterzeichnung erfolgte 1984. „37 Jahre sind wir mit Olesa de Montserrat bereits eng verbunden. Ich freue mich schon jetzt auf das 40-jährige Jubiläum, das wir hoffentlich gebührend gemeinsam feiern können“, so der Bürgermeister.

Gemeinsame Erlebnisse verbinden

Jordi Martinez beantwortete im Anschluss die Frage von Marie Kapretz, wie die Städtepartnerschaft in Olesa wahrgenommen werde. Früher sei es leichter gewesen, die Begeisterung für die Städtepartnerschaft zu wecken, so Martinez. „Damals sind wir gerade erst eine Demokratie geworden. Die Bedeutung der Freundschaft über Landesgrenzen hinweg war etwas ganz außergewöhnliches und besonderes.“ Aber nichtsdestotrotz habe die Städtepartnerschaft auch heute noch eine große Bedeutung. Wichtig sei die Erlebbarkeit der Verbindung durch persönliche Begegnungen und Erlebnisse. Beide Bürgermeister erinnern sich gerne an die Jubiläumsfeier zum 30-jährigen Bestehen der Städtepartnerschaft in Olesa zurück, als man gemeinsam Himmelslaternen aufsteigen ließ.

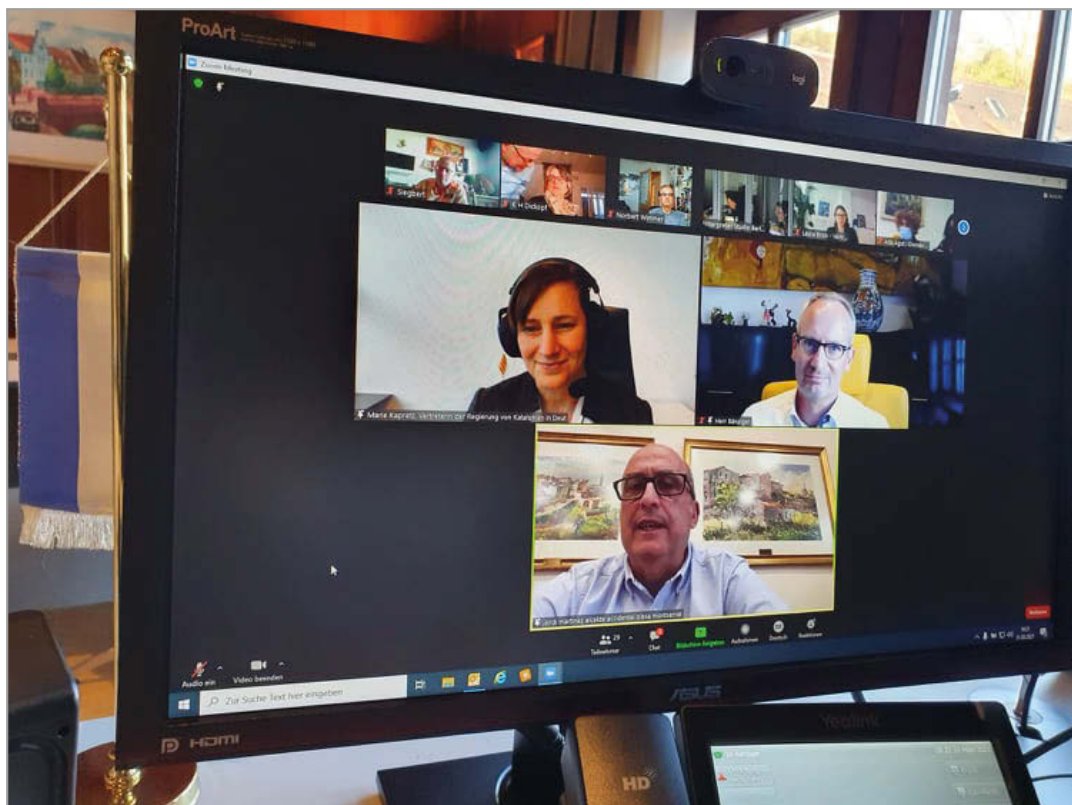
Im weiteren Verlauf tauschte man sich unter anderem über die bestehenden Gemeinsamkeiten aus. So haben beide Gemeinden wertvolle Produkte (Weingarten den Wein, Olesa das Olivenöl), zahlreiche Traditionen und Veranstaltungen, den christlichen Glauben, historische Gebäude (Kirchen, Kloster) und vieles mehr gemeinsam. Aber am meisten verbinde die beiden Orte die Herzlichkeit, das hatten alle bei den zahlreichen Besuchen regelmäßig selbst erlebt.

Solidarität zeigen – auch mit Abstand

Momentan beschäftigt alle ein Thema ganz besonders: Die Corona-Pandemie. Die Teilnehmer aus Olesa bedankten sich an diesem Abend vielmals für die Maskenspende im vergangenen Jahr. Siegbert Kolar, Vorsitzender des Partnerschaftskomitees aus Weingarten, hatte die Aktion organisiert. Mit der Pandemie haben beide Gemeinden zu kämpfen. In

Olesa versucht man aktuell die so wichtigen Kulturveranstaltungen unter Corona-Auflagen zu realisieren. So finden beispielsweise die Osterfestspiele „La Passio“ im kleinen Rahmen statt. Die Festspiele sind auch im Livestream zu sehen: www.lapassio.cat

Einig war man sich auch darin, dass die Städtepartnerschaft nicht ohne das Engagement der Partnerschaftskomitees aufrechterhalten werden kann. Beide Bürgermeister sind ihren Komitees dankbar für ihren Einsatz.



Planungen laufen – trotz Corona

Komiteevorsitzender Siegbert Kolar stellte zum Abschluss noch die nächste Aktion in Weingarten vor. Am 23. April wird in Olesa „Sant Jordi“ gefeiert – der Tag der Liebe und des Buches. Frauen bekommen an diesem Tag eine Rose geschenkt, Männer ein Buch. Diese Tradition möchte das Komitee in Weingarten bekanntmachen und gemeinsam mit der Gemeinde, ortsansässigen Buchläden und Floristen verschiedene Aktionen organisieren. Details werden noch bekanntgegeben.

Auch die Vorsitzende des Partnerschaftskomitees von Olesa, Luisa Bach, meldete sich zu Wort. Das Komitee habe sich am selben Tag getroffen und arbeite an diversen Online-Veranstaltungen. Es soll zum Beispiel ein Sprach-Tandem geben. Der kulturelle Austausch beinhaltet selbstverständlich auch die Überwindung der Sprachbarrieren. Englisch sei zwar eine gute gemeinsame Basis – trotzdem zeigen beide Seiten Interesse, die Sprache des anderen zu lernen.

Nach rund einer Stunde beendete Marie Kapretz den ersten Town Talk – dieses Mal auf Deutsch. Eine gelungene und herzliche Veranstaltung, die Fernweh gemacht hat und Lust auf die kommenden gemeinsamen Aktionen. „Es ist wichtig, dass wir die nächste Generation für die Städtepartnerschaft begeistern“, so Bürgermeister Eric Bänziger. Das können zum Beispiel Schulklassen sein, oder Vereine. Auch Olesa wolle weiterhin für neue Teilnehmer werben, so Jordi Martinez.

Fertigstellung der Burgstraße aufgrund Abschluss Sanierungsgebiet „Ortskern“ 2024 Sanierung der Paulus- und Schillerstraße innerhalb des Sanierungsgebietes bis 2023 abzuschließen

Der erste Bauabschnitt der Sanierung der Burgstraße zwischen der Neuen Bahnhofstraße und der Höhefeldstraße ist seit geraumer Zeit fertiggestellt. Ebenso der zweite Bauabschnitt zwischen der Bruchsaler Straße/ B3 und der Paulusstraße. Der mittlere Abschnitt steht noch aus.

Von Seiten der Gemeindeverwaltung war aus verschiedenen Gründen dieser Ablauf vorgesehen. Die Abwasserkanäle im Bereich der Burgstraße müssen aufgrund ihres baulichen Zustands komplett erneuert werden.

Das „kleine“ Kanalsystem im Bereich des 1. Bauabschnittes ist vom eigentlichen Hauptkanal der Burgstraße abgekoppelt. Der Hauptkanal verläuft in Ost-West-Richtung von der Bruchsaler Straße kommend durch die Silberstraße. Daher wurden aus hydraulischen Gründen die Bauabschnitte entsprechend eingeteilt.

Das gesamte Kanal- und Trinkwassernetz in der Burgstraße und den Seitenstraßen muss altersbedingt erneuert werden. Im Zuge der ganzheitlichen Sanierung werden zugleich alle Hausanschlüsse erneuert, die Verkehrsflächen neu gestaltet sowie die Leerrohre für das Breitband verlegt.

Zur Entlastung der Kläranlage wird dabei das bisherige Abwasser-Mischsystem in ein Trennsystem von Schmutzwasser und Regenwasser abgeändert.

Nach der Sanierung des eigenständigen Entwässerungsbereichs zwischen Neuer Bahnhofstraße und Höhefeldstraße wurde mit der Haupttrasse in der Burgstraße begonnen. Die einzelnen Teilbereiche wurden unter Berücksichtigung der vorhandenen Anschlusshöhen des Kanalsystems geplant. Durch das Trennsystem ändert sich die Höhenlage der Kanäle, was beim Anschluss an die Bestandsleitungen berücksichtigt werden muss.

Nun sind der Anfang und das Ende der Burgstraße fertiggestellt, der mittlere Abschnitt der Burgstraße, zwischen Paulus- und Höhefeldstraße, wird zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt.

Warum fängt man etwas Neues an, wenn das Alte noch nicht fertig ist?

Die Erklärung ist einfach: Die beiden Straßen, Paulus- und Schillerstraße, wie auch der obere Teil der Burgstraße, liegen innerhalb des Sanierungsgebietes „Ortskern“ der Gemeinde. Die Gemeinde hat das Sanierungsgebiet 2013 beschlossen, um in diesem Teil von Weingarten geförderte kommunale und private Sanierungsmaßnahmen durchführen zu können. Eine vorgelagerte städtebauliche Analyse bildet die Grundlage für die Ausweisung eines solchen Gebietes und definiert die Ziele der Maßnahme.

Mit Hilfe von Fördermitteln des Bundes und des Landes sowie der Anteiligen finanziellen Unterstützung der Kommune konnten in den letzten Jahren zahlreiche private Sanierungsmaßnahmen unterstützt werden. Im öffentlichen Bereich wird insbesondere die Erneuerung der Verkehrsflächen der Gemeinde gefördert, wodurch



die Gemeinde erhebliche finanzielle Entlastungen von über 1 Mio. EUR erfährt.

Aufgrund der begrenzten Laufzeit eines Sanierungsgebietes müssen die Maßnahmen entsprechend eingeplant und umgesetzt werden. Das Sanierungsgebiet Ortskern läuft mit einer zweijährigen Verlängerung im Jahr 2023 endgültig aus. Daher ist die Sanierung von Schiller- und Paulusstraße für den Zeitraum 2021 - 2023 von Seiten der Gemeinde vorgesehen.

Die Bauarbeiten für beide Straßenzüge werden gemeinsam vergeben. Begonnen wird voraussichtlich in der nördlichen Paulusstraße an der Einmündung Burgstraße. Diese wird nach Süden bis zur Bahnhofstraße durchgängig saniert, danach folgt der alte Teil der Schillerstraße.

Nach Abschluss dieser geförderten Baumaßnahme geht es dann in der Burgstraße weiter. Die Fertigstellung des mittleren Teils der Burgstraße – und damit des kompletten Straßenzugs – ist im Anschluss an die Flächen im Sanierungsgebiet ab dem 2. Halbjahr 2023 geplant.

Stichwort „Instandhaltung von kommunaler Infrastruktur“:

Die Gemeinde Weingarten verfügt über ein Straßennetz von über 50 Kilometern. Da eine Straße im Durchschnitt 50 Jahre lang hält, sei es somit erforderlich, durchschnittlich jedes Jahr einen Kilometer Straße zu sanieren, erklärt Bürgermeister Eric Bänziger. Die Prioritäten werden dabei jedoch an der notwendigen Erneuerung der Abwasserkanäle, der Trinkwasserleitungen sowie der Hausanschlüsse fest gemacht.

Somit werden auch nach Fertigstellung der Burgstraße weitere Straßen im Gemeindegebiet bedarfsgerecht saniert.

Dazu gehören u. a. die Seitenstraßen der Jöhlinger Straße, die im Zuge des zweiten Sanierungsgebietes „Jöhlinger Straße“ in den kommenden Jahren erneuert werden.

Träublesweg: Neues Wandererlebnis für Familien in Weingarten

Seit 2017 hüpft und kullert das Träuble als Maskottchen durch den Weinort und ist in vielfacher Form präsent. Als nun ein Projektteam der Abteilung Wintersport und Wandern des Turn- und Sportvereins einen familienfreundlichen Wanderweg kreierte, war der Name schnell gefunden: Der Träublesweg. Passend in zweifacher Hinsicht, denn der Weg führt tatsächlich mitten durch die Träuble, sprich die Weinreben. Da es ein sehr kindgerechter Weg sein soll, ist auch das Träuble öfter anzutreffen: Die Kinder können das Träuble symbolisch auf seinem Weg begleiten und mit ihm Abenteuer erleben. Der Träublesweg soll zu einer neuen Attraktion im Weingartner Wanderangebot werden.

Tanja Rill, Mit-Initiatorin des Träubleswegs, erklärt, wie die Idee entstanden ist: „Gemeinsam mit meinen Kindern bin ich immer gerne solche Familienwege gegangen und tue das bis heute. In Weingarten hat das einfach gefehlt. Ich liebe die Lage unseres Ortes und so wurde die Idee geboren. In einem kleinen Team haben wir ein Konzept erarbeitet, mit dem wir Kindern auf spielerische Weise den Weinbau und unsere Natur näher bringen möchten.“ Außerdem sei der Träublesweg so etwas wie das Vermächtnis der Mitglieder der WSW-Abteilung des TSV Weingarten. „Wir wollten etwas Bleibendes von einem Teil des erwirtschafteten Geldes unserer älteren Mitglieder schaffen. Etwas, auf das sie mit Stolz schauen können“, so Tanja Rill.

Fortsetzung von Seite 6

Mit dem Träubele durch die Weinberge

Auf einer Strecke von rund drei Kilometern warten zehn Stationen voller Überraschungen, die die jungen Wanderer vielseitig ansprechen und ihnen den Spaß am Wandern nahe bringen sollen. Der Start ist am Wanderparkplatz beim Friedhof. Am Liverdunplatz beginnt die Geschichte des kleinen „Träubles“ (einer Weintraubenbeere), das seine Freunde vorstellt. Die erste Tafel mit Texten und Bildern führt in das Thema ein und erklärt, was zur Traubenernte benötigt wird. Im weiteren Verlauf der Strecke erzählen Texttafeln die Geschichte des Träubles weiter bis zur Endstation am Hochbehälter. Kindern können rätseln und viel über die Tier- und Pflanzenwelt erfahren, sie können hüpfen und klettern und das Panorama entdecken.

Der Weg ist nicht nur eine Bereicherung für den Sonntagsspaziergang, sondern auch eine tolle Ergänzung zu den bisherigen Wanderwegen, zumal er teilweise in den gerade erneuerten Weinlehrpfad integriert ist. So passt er wunderbar ins Angebot des Ortes und ist für Groß und Klein geeignet. „Wir haben auch versucht, moderne Aspekte mit einzubauen. Beispielsweise sind Vogelstimmen über einen QR-Code abrufbar. Kombiniert mit den tollen Aussichten über Weingarten ein echtes Highlight!“, sagt Tanja Rill.



Der Wanderweg begleitet das Träubele durch die Weinberge.

Eröffnung im Frühsommer geplant

Voraussichtlich im Laufe des Junis soll der neue Wander- und Erlebnisweg eröffnet werden. „Dank der tollen Mithilfe des Bauhofs sind die Stationen schon fast alle vorbereitet“, berichtet Tanja Rill. „Das Bauhof-Team hat das Gestrüpp an der ein oder anderen Stelle schon gerodet. Im Moment werden die Tafeln und Hinweisschilder produziert, die Spielstationen teilweise in Eigenregie ausgetüftelt oder in Auftrag gegeben. Die Vorfreude steigt!“

Gemeinde Weingarten unterstützt Träublesweg

Natürlich kosten diese Tafeln und alles was dazu gehört Geld. Als Tanja Rill und Birgit Schmidt das Projekt im Gemeinderat vorgestellt haben, waren die Ratsmitglieder spontan begeistert und die Gemeinde sagte eine Unterstützung von 2000 Euro zu. Jetzt hat das Projektteam in Kooperation mit der Volksbank Stutensee-Weingarten ein Crowdfunding gestartet. 5.001 Euro ist das Ziel, seit dem 2. März läuft die Finanzierungsphase und endet am 1. Juni. Wer den Träublesweg unterstützen möchte, kann unter dem Stichwort „Crowdfunding Träublesweg“ auf der Seite der Volksbank fündig werden.



Der Träublesweg führt auf dem Katzenberg zum Teil am Weinlehrpfad entlang.

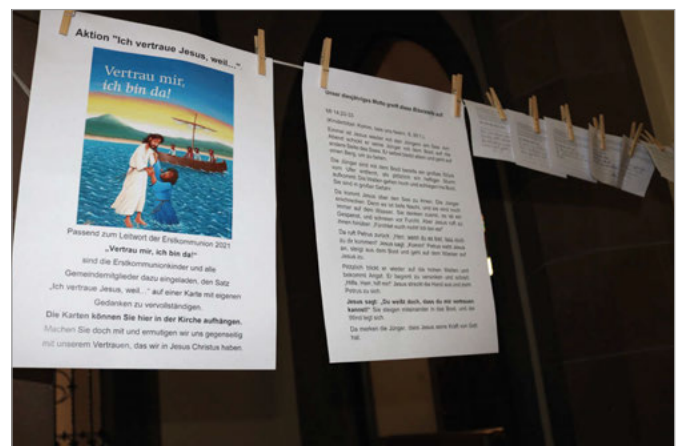
Erstkommunion 2021 – im zweiten Jahr mit Corona

Viele Jahre lang wurde der Sonntag der Erstkommunion in Weingarten in großer Runde gemeinsam mit Kindern, Eltern und Verwandten gefeiert. Gerne erinnert man sich an den schönen würde- und stillvollen Einzugs der Kinder in die Kirche, die bis auf den letzten Platz gefüllt war.

Dann hat Corona alles auf den Kopf gestellt. Nun waren die Pfarrer und noch mehr die Pastoralreferenten bereits zum zweiten Mal gefordert, völlig neue Konzepte zu erarbeiten. Die Ansteckungsgefahr erlaubt keine großen Feiern mehr, stattdessen findet alles in kleinen Gruppen statt. In den sechs Gemeinden der Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten betreut das Leitungsteam um Pastoralreferentin Elke Litterst insgesamt 58 Kommunionkinder. Nach und nach wurden sie in den einzelnen Gemeinden in mehreren Gottesdiensten vorgestellt.

Der Festtag wurde in den Juli oder August verschoben, jede Gemeinde begeht ihn an einem separaten Termin. Aufgrund der Gruppengröße wird es in Weingarten und Blankenloch mehrere Termine geben, zwischen denen die Familien und die Gottesdienstbesucher wählen können. Sie werden gebeten, sich über einen Link an ihrem betreffenden Wohnort anzumelden. Die Links werden am 7. April um 18 Uhr freigeschaltet.

Zur Vorbereitung auf die Erstkommunion gehören auch die Gottesdienste an Gründonnerstag und Karfreitag. Diese habe sie als Präsenzgottesdienste gestrichen, sagt Litterst. Dafür habe sie an den beiden



Kinder haben ihre Gedanken zum Leitmotiv der Erstkommunion auf Karten geschrieben, die bis Ostern in der Kirche ausgestellt waren

Tagen in den Kirchen Material für die Kinder ausgelegt, damit sie zuhause selbstständig eine kleine Zeremonie im Kreise ihrer Familie gestalten konnten.

Denn keineswegs hat die inhaltliche Vorbereitung unter den veränderten Umständen zu leiden. Das diesjährige Leitwort der Erstkommunion

8 | Amtliche Bekanntmachungen

Fortsetzung von Seite 7

lautet „Vertrau mir, ich bin da“. Es greift die Geschichte auf, als Petrus zu Jesus über das Wasser schritt.

Jesus sagte zu Petrus, „komm“ und Petrus schritt selbstverständlich los. Das ging so lange gut, bis ihm seine Situation bewusst wurde. In dem Moment überkamen ihn Zweifel und er drohte unterzugehen. Da streckte Jesus seine Hand aus und rettete Petrus. Das Motto trifft auf jedes Alter und jede Lebenssituation zu. „Die Kinder haben sich in ihren Familien gedanklich damit auseinandergesetzt, warum sie glauben, darauf vertrauen zu dürfen, dass Jesus immer für sie da sei. Das Ergebnis haben sie auf Karten geschrieben, die an einer Wäscheleine in der Kirche aufgehängt wurden“, berichtet Elke Litterst. Die Aktion lief seit Januar in jedem Ort, in dem es offene Kirchen gibt. Nach dem Osterfest wurden die Karten wieder abgehängt. Parallel dazu wurden im vorderen Bereich der Kirche die Fotos der Erstkommunikanten aufgestellt: Jedes Bild – oder jedes Kind – sitzt in einem Boot und fährt über einen See.



Die Abbildung der Erstkommunikanten ist Tradition. Dieses Jahr sitzen sie in Booten und fahren über einen See

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, den 12.04.2021, 19:30 Uhr
in der Walzbachhalle, Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Behandlung folgender Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1 Umbau einer Scheune zum Wohnhaus, Georgstraße 1;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
 - 1.2 Erweiterung eines Mehrfamilienhauses um 1 Wohneinheit / Um-
nutzung der Garage zu Wohnraum, Burgstraße 104;
h i e r: Bauvoranfrage
 - 1.3 Abbruch der bestehenden Nebengebäude, Goethestraße 20;
h i e r: Kennnisgabeverfahren
 - 1.4 Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses sowie Er-
stellung eines Carports, Goethestraße 20;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
 - 1.5 Umnutzung eines Kellerraumes zum Verkaufsraum für 2 Verkaufs-
automaten für landwirtschaftliche Produkte, Kirchstraße 29;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
 - 1.6 Nutzungsänderung eines Wirtschaftsgebäudes in Wohnraum so-
wie Umbau einer Hofüberdachung in einen Wintergarten und Er-
richtung von 2 Pkw-Abstellplätzen, Bahnhofstraße 149;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
 - 1.7 Neubau eines Einfamilienhauses, Robert-Bosch-Straße 4;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
 - 1.8 Errichtung eines Balkons, Höhefeldstraße 5;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung
 - 1.9 Errichtung eines Balkons, Blumenstraße 2;
h i e r: Bauvoranfrage

- 1.10 Abbruch Wohnhäuser sowie dazugehörige Wirtschaftsgebäude,
Wettbewerbsgebiet Ulmenplatz Waldbrücke;
h i e r: Kennnisgabeverfahren
- 1.11 Sanierung Stützmauer Nebengebäude, Bruchsaler Straße 12;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung
- 1.12 Abbruch des bestehenden Nebengebäudes, Bruchsaler Straße 12;
h i e r: Kennnisgabeverfahren
- 1.13 Abbruch der bestehenden eingeschossigen Produktionshalle,
Werner-Siemens-Straße 1; h i e r: Kennnisgabeverfahren
- 1.14 Abbruch ehemaliges Autohaus Schlimm und sämtliche bestehen-
de Nebengebäude, Ringstraße 106, 108, 110;
h i e r: Kennnisgabeverfahren
- 1.15 Abbruch bestehender Nebengebäude, Mozartstraße 16;
h i e r: Kennnisgabeverfahren
- 1.16 Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Mozartstraße 16;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
- 1.17 Neubau eines Wohnhauses mit Garage, Ringstraße 48/1;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
- 1.18 Einbau von zwei Dachgauben sowie Umbau des Dachgeschosses,
Ringstraße 42;
h i e r: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren
- 2 Landschaftspflege 2021; h i e r: Auftragsvergabe
- 3 Pflegearbeiten an Gewässern 2021; h i e r: Auftragsvergabe
- 4 Informationen der Verwaltung einschließlich der Beantwortung
der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und
Anregungen der Gemeinderäte
- 5 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Aus-
schusses für Umwelt und Technik vom 08.03.2021

Weingarten (Baden), 01.04.2021
Eric Bänziger
Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Waldbrücke Ulmenplatz: Bürger können vor Abriss Pflanzen retten

Im Baugebiet Ulmenplatz sollen neue Wohneinheiten entstehen. Die Gärten der abrisssreifen Reihenhäuser sind teilweise noch bepflanzt. Einige Bürger sind in den letzten Tagen auf die Gemeindeverwaltung zugekommen, mit der Bitte die bestehenden Büsche und andere Pflanzen vor dem Abriss retten zu dürfen. Die Gemeindeverwaltung ermöglicht die Pflanzenrettung nun an zwei festen Terminen:

Freitag, 9. April 13 Uhr – 16 Uhr
Samstag, 10. April, 9 Uhr bis 12 Uhr

Alle Interessierten müssen sich vorab, unter Angabe des Wunschtags, bei Frau Weber, Fachbereich 1, anmelden. Kontakt: 07244 7020-34 oder a.weber@weingarten-baden.de

Vor Ort sind durchgehend die Corona-Schutzmaßnahmen einzuhalten (Abstand halten und medizinische Schutzmaske tragen). Mitarbeiter der Gemeinde Weingarten werden an beiden Tagen vor Ort sein.

Benötigtes Arbeitswerkzeug ist selbst mitzubringen. Das Ausgraben der Pflanzen, Verladen etc. muss selbständig erfolgen.

Polizeiposten Weingarten

Telefon: 07244-2347



Zeugen gesucht – Die Polizei bittet um Hinweise

Feuerschale des Katholischen Pfarramtes am 03.04.2021 entwendet

Während den Proben zum Ostergottesdienst am Samstag, 03.04.2021 zwischen 10.00 Uhr und 11.00 Uhr wurde beim Hauptportal der Katholischen Kirche eine neuwertige Feuerschale entwendet. Personen, die in dieser Zeit Verdächtiges gesehen haben oder sonstige sachdienliche Hinweise geben können, werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten Weingarten, 07244/2347, dem Ordnungsamt der Gemeindeverwaltung, Tel. 07244/702060 oder direkt mit dem Katholischen Pfarramt, Tel.: 07244/2229 in Verbindung zu setzen. Bitte sehen Sie auch in Ihre Gärten, Garagen nach, ob die Feuerschale dort von Unbekannten abgestellt wurde. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Gemeindebibliothek

Gemeinde-Bibliothek
Weingarten



Liebe Leserinnen und Leser, wir erinnern nochmals an die Rückgabe der Medien, die vor dem Lockdown im Dezember bei uns ausgeliehen wurden. Wir haben seit Mitte März wieder geöffnet, allerdings nur mit Terminvereinbarung. Die Rückgabe ist jedoch ohne Termin zu unseren üblichen Öffnungszeiten kontaktlos möglich. Hierfür steht im Eingangsbereich der Bibliothek ein Regal bereit. Bitte nutzen Sie diese Möglichkeit, wenn Sie zuhause noch Medien von uns finden.

Wenn Sie außerdem mal wieder ungestört und exklusiv in unseren Regalen stöbern möchten, vereinbaren Sie doch einfach einen Einzeltermin bei uns. Wir freuen uns Sie hoffentlich gesund und munter wieder wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Team von der Gemeindebibliothek



Der Abwasserzweckverband „Am Walzbach“ ist ein interkommunaler Zweckverband der Gemeinden Walzbachtal und Weingarten (Baden) mit Sitz in Weingarten.

Als Nachfolge des Betriebsleiters suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**Fachkraft für Abwassertechnik
oder einen Abwassermeister (m/w/d)**



Unser Betriebsleiter wird in den Ruhestand gehen. Für ihn suchen wir eine engagierte und dauerhafte Nachfolge, welche mindestens 24 Monate Einarbeitungszeit und Begleitung durch unseren erfahrenen Betriebsleiter erhält.

Ihre Aufgaben:

- Betrieb und Unterhaltung der Kläranlage, der Pump- und Hebewerke, der RÜ und RÜB's sowie des Verbandssammlers
- Steuerung, Überwachung, Wartung und Instandhaltung der damit zusammenhängenden abwassertechnischen- sowie der elektrotechnischen Anlagen, Prozessleit- und Fernwirtechnik
- Lokalisieren und Beseitigen von Störungen im maschinen- und elektrotechnischen Bereich
- Mitarbeit bei der Konzeption Ausbau und Modernisierung von Anlagen sowie der Wirtschaftsplanung
- Koordination von Arbeiten an den lokalen Kanalnetzen
- Rufbereitschaft und Wochenenddienste im regelmäßigen Wechsel in einem Team von drei Personen.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung in den Berufsbildern Fachkraft für Abwassertechnik, Ver- und Entsorger Fachrichtung Abwasser oder vergleichbare technische Ausbildung
- Auch für Quereinsteiger (Elektriker/Schlosser) oder Berufsanfänger mit entsprechenden Kenntnissen geeignet
- Gute Kenntnisse in der EDV sowie Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik
- Führerschein Klasse B
- Einsatzbereitschaft, verbunden mit selbständigem, an wirtschaftlichen Aspekten orientiertem Denken und Handeln
- Wohnort in der näheren Umgebung bzw. Umzugsbereitschaft

Wir bieten:

- Eine verantwortungsvolle, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in Vollzeit/39h
- Personalentwicklungsmaßnahmen, eine sehr gute Arbeitsausstattung sowie ein unterstützendes Gesundheitsmanagement (u.a. Beitrag für Fitness)
- Betriebliche Altersvorsorge
- Eine leistungsgerechte Vergütung nach 9a TVöD sowie tarifliche Zulagen
- Schwerbehinderte werden bei gleicher fachlicher und persönlicher Eignung vorrangig behandelt

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15.04.2021** an: Abwasserzweckverband „Am Walzbach“, Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden) oder abwasserverband@weingarten-baden.de. Informationen: Betriebsleiter Harald Schumacher Tel. 07244/5395 oder Verbandsverwaltung Oliver Russel, Tel. 07244/7020-15.



Merkblatt für die Anlieferung im Wertstoffhof

Wir erinnern noch einmal an die derzeit gültigen Regelungen im Wertstoffhof und bitten alle Anliefernden um Beachtung der Regeln und Verständnis für die Maßnahmen im Sinne des Gesundheitsschutzes für alle!

Es gilt eine Einbahnstraßenregelung wie folgt:

Zugang/fahrt zum Wertstoffhof nur über den Eingang Kanalstraße. Ausgang/fahrt nur über die Dörnigstraße.

Diese Regelung gilt für Fußgänger / Radfahrer und Autofahrer, um die Wartezeit für alle Wartenden gleich zu halten und die Zahl der Anliefernden, die sich gleichzeitig auf dem Gelände befinden, steuern zu können

Auf den Sammelstellen und bei Kontaktaufnahme mit dem Aufsichtspersonal vor den Sammelstellen ist das korrekte Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung (s. unten) zwingend vorgeschrieben. Der Mindestabstand von 1,50 Metern ist ungeachtet dessen einzuhalten.

1. Die **Zahl der Anlieferenden** auf den Sammelstellen wird **beschränkt**.
2. Die **Zufahrtkontrolle** zum Wertstoffhof/Grünabfallsammelplatz wird sofern erforderlich durch zusätzliches Aufsichtspersonal geregelt.
3. Auf den Sammelstellen müssen Personen eine **medizinische Maske (OP Maske) oder FFP 2 Maske tragen**. Nur gegen Vorlage eines ärztlichen Attestes verzichten wir darauf.
4. **Zutrittsverbot besteht für Personen, die in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 10 Tage vergangen sind, die typische Symptome einer Infektion mit dem Coronavirus, namentlich Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns aufweisen oder die ohne Ausnahmegrund keine Mund-Nasen-Bedeckung tragen.**
5. Die Abfallberatung und eine genaue Anlieferkontrolle durch das Aufsichtspersonal werden eingeschränkt, soweit sie einen direkten Kontakt zwischen Personen erfordern. Die Anliefernden werden auf die zusätzlichen Regelungen und Hygienevorschriften hingewiesen und gebeten sich auf eine Wartezeit einzustellen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mithilfe.

Standesamt-Nachrichten

Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat Februar 2021

	männlich	weiblich	Gesamt
Geburten	4	3	7
Zuzüge	26	21	47
Todesfälle	6	0	6
Wegzüge	27	27	54
Stand am Monatsende	5.173	5.282	10.455

Impressum

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) - Telefon 07244-70200, Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister.

Hier endet der amtliche Teil. Für die nachfolgenden Berichte sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich. Bitte beachten Sie, dass die Berichte nicht die Meinung der Verwaltung widerspiegeln müssen.

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210, Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Marco Mossa

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8, 76356 Weingarten (Baden), Tel.: 07244-70210, www.turMBERGRUNDSCHAU.DE, info@turMBERGRUNDSCHAU.DE

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe, BIC: GENODE61KA1, IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 29,90 Euro, E-Paper Version 24,10 Euro, Kombi-Version 30,90 Euro, jährliche Preise inkl. 7% MwSt., Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro, Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich.



Erreichbarkeit der kommunalen Einrichtungen: Wir sind für Sie da! Bitte beachten Sie die geltenden Abstands- und Hygieneregulungen vor Ort und klären Sie Ihre Anliegen wenn möglich per Telefon oder E-Mail.
 Zentrale: gemeinde@weingarten-baden.de oder Telefon 07244 7020-0.
 Weitere Informationen finden Sie online unter www.weingarten-baden.de

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
 darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
 nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0



Finanzverwaltung & Gemeindekasse (Marktplatz 4, 1. OG)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
 Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Ortsbauamt (Marktplatz 4, 2. OG)

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.
 Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Grundbucheinsichtsstelle, Zimmer B2 (Marktplatz 4)

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt sowie Personalverwaltung und Öffentlichkeitsarbeit)

Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
 E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
 E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
 Homepage: www.weingarten-baden.de
 Der Zugang ist barrierefrei über den Fahrstuhl möglich.

Bitte beachten Sie:

Der persönliche Besuch im Rathaus ist bis auf weiteres nur nach vorheriger Terminvereinbarung und nur mit Mund-Nasen-Bedeckung möglich.

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4,
 76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 07244/6088960

bibliothek@weingarten-baden.de

<http://www.weingarten-baden.de/bibliotheken.html>



Öffnungszeiten:

	Vormittag	Nachmittag
Montag	geschlossen	geschlossen
Dienstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:30 - 12:30 Uhr	geschlossen
Donnerstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:30 - 12:30 Uhr	geschlossen



Recyclinganlage Dörnig

Grünabfallplatz Mineralix

Öffnungszeiten

Mo. - Do.: 7.00 Uhr - 16.30 Uhr

Freitag: 7.00 Uhr - 16.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 16.00 Uhr

Letzte Annahme 15 Minuten vor Schließung!

Walzbachbad (inkl. Sauna),

Mineralixarena und Walzbachhalle

bleiben aufgrund der vorgeschriebenen Maßnahmen zur Eindämmung der Coronapandemie bis auf weiteres geschlossen.

Im vorderen Drittel der Walzbachhalle sind weiterhin Versammlungen für Vereine möglich. Bitte kontaktieren Sie bei Bedarf hallenbelegung@weingarten-baden.de

Weitere Informationen zu Corona: www.weingarten-baden.de bzw. www.baden-wuerttemberg.de



Bauhof / Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 15:30 Uhr bis 17 Uhr;

Samstag: 09:00 Uhr bis 14:00 Uhr

!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu! Größe jedoch max. 50 x 50 cm.)

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen, Pappe und Styropor

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren, sowie sauberem Verpackungsstyropor

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Annahme von Bioabfall

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Kinder- & Jugendtreff Weingarten

Montag: geschlossen

Dienstag: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Mädchentreff (6 - 14 Jahre)

17:30 Uhr - 20:00 Uhr Teentreff - Girls only (11 - 15 Jahre)

Mittwoch: 12:00 Uhr - 13:30 Uhr Sprechzeit

14:00 Uhr - 16:30 Uhr Kidstreff (6 - 11 Jahre)

17:00 Uhr - 19:00 Uhr Kreativtreff (8 - 16 Jahren)

Donnerstag: 14:00 Uhr - 17:00 Uhr Jungstreff (6 - 11 Jahre)

17:30 Uhr - 20:00 Uhr Teentreff - Boys only (11 - 15 Jahre)

Freitag: 15:00 Uhr - 18:00 Uhr Aktionstag (6 - 11 Jahre)

18:30 Uhr - 21:00 Uhr Jugendtreff (12 - 27 Jahre)

Samstag: geschlossen

Sonntag: 14:00 Uhr - 18:00 Uhr Sonntagstreff (10-27 Jahre / 14 tägig)

Pro Treff max. 10 Teilnehmer / Dokumentationspflicht der Teilnehmer



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Lieber Leserin,
lieber Leser,
wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen. Nun ist es mit dem Verreisen ja gerade etwas schwierig. In Corona-Zeiten, so die Empfehlung, soll man besser zuhause bleiben. Dabei gab es Zeiten, in denen sind die Menschen sowieso zuhause geblieben. Das Reisen war ein Abenteuer, dass sich über Wochen, Monate oder sogar Jahre hinzog. Vor 750 Jahren beispielsweise soll ein junger Kaufmann aus Venedig zu einer Reise nach Japan aufgebrochen sein. Als er mehr als 20 Jahre später wieder zurückkehrte, hatte er viel zu erzählen. Sein Reisebericht wurde populär und Marco Polo, so der Name des Reisenden, galt als Abenteurer schlechthin. Auch wenn die Wahrheit seines Berichts heute wieder stärker angezweifelt wird. Manche reisen aber nicht, um hinterher etwas erzählen zu können. Manche reisen, weil sie etwas zu erzählen haben, das sie nicht für sich behalten, sondern in die Welt hinaustragen wollen. Viel zu wichtig ist die Botschaft, als dass sie ungehört bleiben sollte. Was man heute über Fernsehen, Radio und Internet in Windeseile verbreiten kann, war zur Zeit der ersten christlichen Gemeinden mit viel Aufwand verbunden. Über Wochen und Monate waren die Apostel unterwegs. Zu Lande und mit dem Schiff, manchmal willkommen geheißen und manchmal angefeindet, hatten sie die Nachricht im Gepäck, die ihr Leben für immer verändert hat: In Jesus Christus wurde Gott Mensch. In Jesus Christus erkennen wir Gottes Liebe, seine Freundlichkeit. In ihm hat Gott einen neuen Anfang gemacht und will, dass alle Menschen von ihm hören, an ihn glauben, ihm folgen. Denn Christus ist das Bild des unsichtbaren Gottes, der Erstgeborene der ganzen Schöpfung (Kol 1, 15; Monatspruch für den April). Diese Botschaft ist es wert, noch immer gehört und weitergetragen zu werden.

Ihr
Jochen Stähle, Pfr.

Gottesdienste

Sonntag, 11. April 2021

10:00 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Jochen Stähle

Sonntag, 18. April 2021

10:00 Uhr Gottesdienst – Pfarrer Jochen Stähle

Hinweise zu den Gottesdiensten

Es ist erforderlich, während der Präsenz-Gottesdienste eine medizinische Maske zu tragen (OP-Maske oder FFP2-Maske). Bitte keine Stoffmasken verwenden. Die Gottesdienste können Sie jetzt auch online auf unserer Homepage zum Anhören abrufen. Falls der Inzidenzwert über 200 sein sollte, wird es digitale Angebote geben. Bitte erkundigen Sie sich dazu auf unserer Homepage.

Veranstaltungen

Junge Alte

Der geplante Vortrag am 15.04.2021 muss leider ausfallen.

Offene Kirche

Die Kirche ist in der Sommerzeit von Montag bis Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Kontakt und Öffnungszeiten

Evangelisches Pfarramt Weingarten (Baden)

Kirchstr. 6

76356 Weingarten

Telefon 07244 6073670

E-Mail pfarramt@ekiwei.de

Dienstag 10:00 – 15:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Freitag 10:00 – 18:00 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie im Schaukasten und auf der Homepage www.ekiwei.de

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten



Katholische Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten

Pfarrbüro St. Michael, Weingarten

Kirchstraße 1, 76356 Weingarten

Telefon: 07244 / 22 29

E-mail: pfarrbuero-weingarten@kath-weistu.de

Sprechzeiten:

dienstags, mittwochs und freitags:

10:00 Uhr – 12:00 Uhr

sowie dienstagnachmittags:

15:00 Uhr – 18:00 Uhr

www.kath-stutensee-weingarten.de

Alle pastoralen Mitarbeiter der Kirchengemeinde sind über das Pfarrbüro Blankenloch erreichbar:

Telefon: 07244 / 740 550

Wichtige Hinweise

Anmeldung: In Weingarten ist keine Anmeldung mehr erforderlich!

Für Gottesdienste in Stutensee bitten wir Sie, **sich vorab online bzw. telefonisch anzumelden im Pfarrbüro Blankenloch**, Telefon: 07244 – 740 550, um einen Überblick zu bekommen, wie wir die Mitfeiernden in den Kirchenräumen verteilen können.

Registrierung: Vor dem Betreten der Kirche - **in ALLEN Kirchen der Kirchengemeinde, auch in Weingarten** - muss eine „**Kontaktnachverfolgung nach der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg**“ ausgefüllt werden.

Für die kommenden Gottesdienste legen wir schon Blanko-Zettel ausgedruckt für Sie bereit, die Sie dann zuhause ausfüllen und jeweils zu den Gottesdiensten mitbringen können. Wir bitten alle, denen es möglich ist, dieses Blatt schon ausgefüllt zu den Gottesdiensten mitzubringen, um einen Stau an den Kirchentüren zu vermeiden. Ebenso können Sie das Formular als „pdf-Datei“ auch auf unserer homepage ausdrucken.

Gottesdienste

Freitag, 9. April:

17.45 Uhr Eucharistische Anbetung in Hl. Geist, Büchig

18.30 Uhr Messfeier in Hl. Geist, Büchig

Samstag, 10. April:

18.30 Uhr Messfeier in St. Elisabeth, Friedrichstal

Sonntag, 11. April:

09.30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten

11.00 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

Dienstag, 13. April:

17.30 Uhr Messfeier mit den Erstkommunionkindern in St. Michael, Weingarten

Mittwoch, 14. April:

17.30 Uhr Messfeier mit den Erstkommunionkindern in St. Elisabeth, Friedrichstal

Donnerstag, 15. April:

17.45 Uhr Eucharistische Anbetung in St. Josef, Blankenloch

18.30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch

Freitag, 16. April:

17.30 Uhr Messfeier mit den Erstkommunionkindern in Hl. Geist, Büchig

Samstag, 17. April:

18.30 Uhr Messfeier mit Totengedenken der Kirchengemeinde für die Verstorbenen der vergangenen Woche in Hl. Geist, Büchig

Sonntag, 18. April:

09.30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck
09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Josef, Blankenloch
11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier in St. Elisabeth, Friedrichstal
11.00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten
18.30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

gemeinsam glauben leben



Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Es gelten aufgrund der Corona-Pandemie die Regeln der Landesregierung, umgesetzt in den Richtlinien unsers Gemeinschaftsverbandes (Ausführliche Infos hier: <https://lgv.org/medien-publikationen/coronavirus>). Hauskreise laufen in dieser Zeit als Video-Meetings.

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis (vierzehntägig)

Sonntag

Gottesdienste zu folgenden Uhrzeiten:

11.04., **10.30h**: Sascha Wössner
18.04., 17.30h: Samuil Rabrovaliev
25.04., 17.30h: Sascha Wössner

Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten
Jöhlinger Str. 2a
76356 Weingarten
Tel.: 07244-559597

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de



Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)
Jöhlingerstr. 116, 75056 Weingarten

Lebenswerk Gemeindebüro

Telefon 07244/722917

Bürozeiten: Di. 9.00-13.00 Uhr und Fr. 15.00-18.00 Uhr
pastor@lebenswerk-weingarten.de

Bis auf weiteres finden die Gottesdienste und alle Veranstaltungen ausschließlich online statt.

Die Gottesdienste sind im Livestream zu sehen unter:
www.lebenswerk-weingarten.de
www.lebenswerk-weingarten.de/youtube

Sonntag, 11.04.2021
10.00 Uhr Gottesdienst online
Predigt: Olaf Engelmann

Sonntag, 18.04.2021
10.00 Uhr Gottesdienst online
Predigt: Olaf Engelmann

Sonntag, 25.04.2021
10.00 Uhr Gottesdienst online
Predigt: Olaf Engelmann

Interessen Gruppen / Kleingruppen

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Stammtreffen Freitags um 17.30 Uhr
Mehr Infos unter: <https://www.rr276.de>

Godline

Das Programm für Teenager & Jugendliche ab 14 Jahren
Freitags um 19.30 Uhr, Mehr Infos unter:
<http://www.facebook.com/godline>
[Instagram@lebenswerk-youth](https://www.instagram.com/lebenswerk-youth)

Neuapostolische Kirche



Gottesdienstanzeige

Sonntag 11.04.2021 09:30 Gottesdienst
Teilnahme nur mit Voranmeldung
Einwahl über Telefon ist möglich

Donnerstag 15.04.2021 20:00 Gottesdienst mit Bezirksapostel Ehrlich
Übertragung aus Bruchsal in die Kirche in Weingarten
Teilnahme nur mit Voranmeldung
Einwahl über Telefon ist möglich

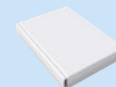
Sonntag 18.04.2021 09:30 Gottesdienst
Teilnahme nur mit Voranmeldung
Einwahl über Telefon ist möglich

Alle weiteren örtlichen Veranstaltungen sind bis auf weiteres ausgesetzt.

Weitere Informationen zur Neuapostolischen Kirche finden Sie hier:
www.nak.org (international)
www.nak-sued.de (Süddeutschland) und unter
www.nak-bretten-bruchsal.de

Schulen

Andere Schulen



Schüler werden zu Songwritern Die Band ‚A-Level‘ der Käthe-Kollwitz-Schule geht ihre eigenen Wege

Oktober 2020. Die Voraussetzungen waren denkbar ungünstig. Ein langes halbes Jahr Coronakrise lag schon hinter uns. Das Kultusministerium hatte gerade untersagt, dass Schüler*innen aus verschiedenen Jahrgängen miteinander Musik machen dürfen. Was sollte wir von A-Level, der Schülerband der Käthe-Kollwitz-Schule, also erwarten von dem vor uns liegenden Schuljahr? Frust und Aufgeben – Nein! Den Spieß umdrehen und aus der Krise eine Chance machen - das gefiel den jungen Musiker*innen besser. Und so kam die Idee auf, die „freie Zeit“ ohne regelmäßige Auftritte zu nutzen, um endlich einmal Eigenkompositionen zu erschaffen. Abwechselnd konnten sich die Musiker*innen mit dem Betreuer der Band Dr. Mark von Stackelberg treffen und an Songideen arbeiten. Aufnahmen wurden per Chat hin- und hergeschickt und online beraten. Währenddessen entstand ein kleines digitales Studio im Proberaum im Keller der Käthe-Kollwitz-Schule. Und dann kamen wir einzeln einer nach dem anderen dort vorbei und im sogenannten Overdub-Verfahren wurden die Instrumente und Gesangsspuren nacheinander eingespielt und am Ende abgemischt. Wir hatten im Studio keinerlei Gelegenheit für gemeinsames Üben, Wiederholen und Verbessern. „Lion“ (Löwe), so heißt unser erstes eigenes Lied, dass sich ganz gut dem Bereich „Folk“ und „Singer/Songwriter“ zuordnen lässt. Und das Ergebnis überrascht uns alle, denn jetzt steht da eine wunderschöne melancholisch angehauchte Melodie der Sängerin Elin Townsend. Und die Band hat den Song mit einer unverhofften Leichtigkeit interpretiert und umgesetzt. So begeistert waren wir alle, dass die Band sich entschied, das Ganze mit einem Corona-Lockdown-Video bei Youtube und der Bereitstellung des Liedes bei Musik-Streaming-Diensten, wie Spotify,



iTunes etc., gebührend zu würdigen. Diese Woche ist es so weit. Wir von A-Level und die Schule feiern die Veröffentlichung, und jeder kann auf Youtube und Spotify an unserem Song teilhaben! Einfach den Bandnamen „A-Level“ und den Song-Titel „Lion“ im Suchfenster eingeben und viel Spaß!

Das Referendariat in Corona-Zeiten

Die Käthe-Kollwitz-Schule in Bruchsal zeigt, dass es gelingen kann

Die Corona-bedingten Einschränkungen des Schul-Unterrichts haben im Laufe der letzten 12 Monate viel Veränderung mit sich gebracht: für das Lernverhalten der Schüler*innen, für die Arbeit der Lehrer*innen, für die Rolle der Eltern im Homeschooling. Doch was ist eigentlich mit den Referendar*innen, mit den angehenden Lehrer*innen in Ausbildung? Zwei Referendarinnen der Käthe-Kollwitz-Schule in Bruchsal berichten von dieser (vorübergehend) außergewöhnlichen Form der Lehrer*innen-Ausbildung und ihren ersten Erfahrungen damit.

Nina Kammerichs und Janina Weber haben vor kurzem ihr Studium in den Fächern Pflege und Deutsch bzw. Englisch erfolgreich beendet und wurden im Februar dieses Jahres an der Käthe-Kollwitz-Schule in Bruchsal als neue Referendarinnen willkommen geheißen.



An der Schule und vor allem am Lehrerseminar in Karlsruhe haben sie nur selten Präsenzpflicht. Die pädagogischen und didaktischen Inhalte werden durch Online-Kurse vermittelt.

Gefreut hatten sich Nina Kammerichs und Janina Weber vor allem auf den Kontakt mit den Schüler*innen und Lehrer*innen, der ihnen nun vorerst einmal im direkten Sinne verwehrt bleibt. Dass das rege Leben und die unkomplizierte Kontaktaufnahme im Lehrerzimmer digital nicht vollends kompensiert werden kann, lässt sich nicht leugnen. „Würde mein Job für immer so aussehen, hätte ich den falschen Beruf gewählt“, bemerkt Janina Weber und spricht damit sicherlich vielen Lehrpersonen, die von Tag zu Tag alles geben, um ihre Schüler*innen hinter den Bildschirmen zu motivieren, aus der Seele.

Schließlich nehmen aktuell ausschließlich Abschlussklassen der Käthe am Präsenz-Unterricht teil. Alle anderen Klassen genießen dank fortschrittlicher technischer Ausstattung modernen Online-Unterricht per Microsoft Teams, an dem die Referendar*innen ebenfalls teilnehmen und dabei erste Lehrerfahrungen sammeln können. Die Ausstattung aller Lehrkräfte mit Tablets halten Nina Kammerichs und Janina Weber deshalb für „goldwert“. Über die Chat-Funktion der App können sie sich außerdem jederzeit und spontan z.B. für Hospitationsanfragen an die verschiedenen Lehrer*innen der Schule wenden. Vor diesem Hintergrund fühlen sich die beiden Referendarinnen an der Käthe rundum sehr gut aufgehoben. Sie erscheinen selbst überrascht, wie schnell sie sich an die Video-Konferenzen mit den Schüler*innen gewöhnt haben. Gleichzeitig sind sie sich schon jetzt sicher, für ihre neu erworbenen technischen Kenntnisse für die Unterrichtsvorbereitung und -gestaltung in der Zeit nach Corona einmal sehr dankbar zu sein.

Die zwei Referendar*innen haben sich offensichtlich mit gutem Grund auf dieses Abenteuer eines Referendariats in Corona-Zeiten eingelassen und zeigen sich optimistisch und gespannt, „wie dieses Lehrerleben mal wirklich wird“.

Dorothee Lorbeer

Musikschulen



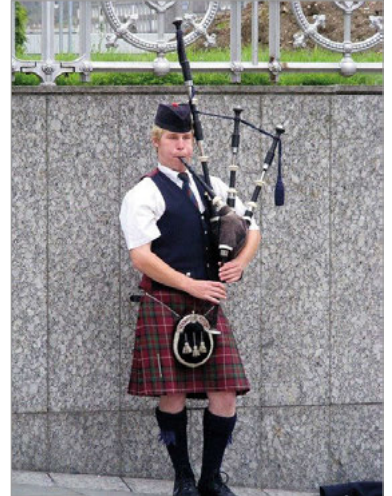
Liebe Schüler/innen und Eltern! Liebe Freunde der Musikschule!

Unser Musikkärtel hat Euch drei ungewöhnliche Instrumente gezeigt. Als 1. hattet Ihr den Dudelsack zu erraten.

Er besteht aus einem Ledersack, der durch einen Blasebalg oder eine Pfeife mit Luft gefüllt wird, die dann eine Schalmei als Melodieinstrument und 2 bis 3 unverändert klingende Begleitpfeifen zum Klingen bringt. Daher auch der - mit Verlaub - manchmal



nervtötende Klang. Allerdings: Wenn der Musiker sein Instrument beherrscht und wenn viele zusammen spielen, ist es eine Musik, die sehr beeindruckend sein kann. (Schaut mal auf Youtube unter dem Stichwort: Dudelsack!) Grundsätzlich kann gesagt werden, dass dieses Instrument an vielen Orten dieser Welt zu finden ist und es deshalb ziemlich schwer einem konkreten Ursprung zugeschrieben werden kann. Die Sackpfeife gehört laut Instrumentenkunde zu den sogenannten Luftklinglern. Die Schotten und die Engländer haben sich in vergangenen Jahrhunderten bekriegt. In der Schlacht spielten die Schotten - gewissermaßen zur Abschreckung - beim Aufmarsch gegen die Feinde mit Dudelsäcken ihre Musik. Das muss sehr beängstigend gewirkt haben, denn in der Folge verbot man den Schotten das Spielen des Dudelsacks. Aber es war wie immer, wenn etwas verboten war: Es wurde erst Recht mit der Sackpfeife musiziert! Allerdings fragt man sich schon, wie es möglich war, heimlich den Dudelsack zu blasen, bei der Lautstärke !!



Und jetzt bitte einen Tusch! Der Sieger unseres Rätsels heißt: Ben Herrmann aus Linkenheim! Gratulation zum 5er Schnupperkurs!

Wir sind weiter für Euch da. Bei Fragen rund um unsere Musikschule: Ruft an (07249/1859) oder schreibt (schulleitung@musikschule-hardt.de)

Bleibt gesund und zuversichtlich!

Kinderbetreuungseinrichtungen

Der Wichtelgarten wurde 10 Jahre alt

Aufgrund der aktuell immer noch anhaltenden, globalen Ausnahmesituation müssen wir unser diesjähriges Jubiläum leider verschieben.

Wir freuen uns dennoch, unser inzwischen zehnjähriges Bestehen verkünden zu dürfen. Seit dem 21.03.2011 ist der Wichtelgarten Teil der Gemeinde Weingarten und durfte seitdem das Vertrauen vieler Eltern und Kinder genießen.

Das Team Wichtelgarten bedankt sich von Herzen, dass uns immer wieder das wohl Wichtigste im Leben eines Jeden anvertraut wird, nämlich das eigene Kind. Kein Lob wiegt diesen Umstand auf.



Wir sagen Danke von Herzen und freuen uns auf viele weitere Jahre!

Das Wichtelgarten-Team

Sollten Sie Fragen rund um den Wichtelgarten haben, dann wenden Sie sich gerne an die Einrichtungsleitung Jessica Rudolph. Tel.: 07244/7372575 / per Mail an: wichtelgarten@pro-liberis.org

Abfallwirtschaft

Achtung geänderte Müllabfuhrtermine!

In KW 15 verschiebt sich die Abfuhr der Restmülltonne auf

Freitag, 16.04.2021

und die Biotonne auf

Samstag, 17.04.2021.



Impfzentren im Landkreis auch über die Osterfeiertage täglich geöffnet

Sämtlicher Impfstoff, der zur Verfügung steht, wird auch verimpft

Flexibilität und pragmatische Lösungen sind das Gebot der Stunde auch in den Kreisimpfzentren Bruchsal-Heidelsheim und Sulzfeld. Entscheidungen, wie geänderte Impfpfehlungen zu AstraZeneca wirken sich massiv auf die Vorplanungen aus und erfordern Anpassungen quasi über Nacht um keinen Impftag zu verlieren. Landrat Dr. Christoph Schnaudigel verschaffte sich am Gründonnerstag erneut ein eigenes Bild über die Abläufe. „Ich freue mich, dass wir ein so motiviertes und flexibles Team in Heidelsheim und Sulzfeld gewinnen konnten. Ohne den persönlichen Einsatz jedes Einzelnen fernab normaler Arbeitszeiten, könnten wir nicht so zügig auf neue Entscheidungen reagieren und den Impfwilligen schnellstmöglich helfen“, machte der Landrat deutlich.

Unklar war wie sich die neuerlichen Entwicklungen zu AstraZeneca in der Praxis auswirken würden. Die Erfahrung in den beiden Kreisimpfzentren zeigt aber, dass Impfwillige die neuen Empfehlungen zu AstraZeneca sehr wohl ernst nehmen, sich viele aber

nach einer individuellen Risikoanalyse und eingehender ärztlicher Beratung letztendlich doch für die Impfung entscheiden. Die wenigen trotzdem freigegebenen AstraZeneca-Termine wurden umgehend wieder in das System eingepflegt und waren schnell neu gebucht. Insgesamt wurden über 4.000 Termine in den beiden Kreisimpfzentren über die Osterfeiertage vergeben, davon rund 2.400 mit AstraZeneca. „Die Impfbereitschaft ist weiterhin sehr hoch“, freut sich der Landrat.

Deutlich machte der Landrat, dass keine Impfdosis ungenutzt bleibt und schon gar nicht am Ende des Tages geöffnete und nicht verbrauchte Impfdosen entsorgt werden. Er reagierte damit auf nicht ausrottbare Gerüchte und Falschbehauptungen, die auch in sozialen Medien kursieren. Impfstoff bleibe ein knappes Gut. „Wir haben ein ausgeklügeltes System entwickelt, dass tatsächlich jeder zur Verfügung stehende Tropfen auch in die Oberarme kommt“, so der Landrat. Sollte es in ganz wenigen Einzelfällen dennoch absehbar sein, dass am Abend Impfstoff übrigbleiben könnte, werden diese Dosen kurzfristig an andere Impfberechtigte vergeben. „Am Ende jeden Tages ist alles vorhandene Impfgut verimpft.“

Die Kreisimpfzentren arbeiten zwischenzeitlich im Zwei-Schicht-Betrieb um parallel zu den Erstimpfungen auch die Zweitimpfungen abzuwickeln. Sie wären in der Lage mehr Impfstoff zu verimpfen, die Lieferungen sind aber nach wie vor nicht ausreichend, um die Nachfrage nach Terminen annähernd decken zu können. Der Unmut über schleppende Terminvergaben und das bundesweite Buchungssystem sowie Impfstoffmangel erreichen die Verwaltung tagtäglich. Der Landrat äußerte einmal mehr Verständnis für die Kritik und würde gerne helfen. „Wir haben aber als Landkreis keine Möglichkeiten auf die Terminvergabepraxis oder die Impfstoffbeschaffung Einfluss zu nehmen. Sollten wir aber morgen einen Anruf bekommen, dass zusätzlicher Impfstoff kommt, könnten wir diesen übermorgen bereits verimpfen“, so Landrat Dr. Schnaudigel. „Denn unsere Infrastruktur steht und ist kurzfristig ausbaufähig.“ Zudem erhoffe er sich eine Entlastung durch den Impfstart in den Hausarztpraxen in wenigen Tagen.

Der Landkreis organisiert zusätzlich zu den stationären Angeboten in Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden Impfmöglichkeiten durch Mobile Impfteams vor Ort, um über 80-Jährigen Wege in die Impfzentren zu sparen. Die nächsten Wochen sind die Kapazitäten voll ausgelastet, auch die Zweitimpftermine sind bereits geplant. Insgesamt werden mit dieser Aktion rund 5.600 Impfberechtigte erreicht werden.

Mittlerweile wurden zudem alle Alten- und Pflegeeinrichtungen von den Teams aufgesucht und die dort impfwilligen Bewohner und Mitarbeiter versorgt. Die Kapazitäten konzentrieren sich aktuell auf Einrichtungen der Eingliederungshilfe und die Abarbeitung der offenen Termine in den Städten und Gemeinden.



v.l.n.r.: Der ärztliche Leiter Dr. Dieter Hassler, Landrat Dr. Christoph Schnaudigel und der organisatorische Leiter des Impfzentrums Heidelsheim Steven Rieger tauschen sich über den aktuellen Stand aus

Ab Dienstag wieder „Corona-Notbremse“ in Karlsruhe Auch im Landkreis gelten weiterhin die verschärften Regelungen Nächtliche Ausgangsbeschränkungen könnten kurzfristig folgen

Mit Sorge blicken die Verantwortlichen im Gesundheitsamt auf die immer weiter steigende Zahl an Corona-Infektionen im Stadt- und Landkreis Karlsruhe. In nur einem Monat hat sich die 7-Tage-Inzidenz in der Stadt von 53,2 am 3. März auf 109,9 an Karfreitag mehr als verdoppelt und befindet sich nach einem kurzzeitigen Rückgang wieder im Anstieg. Im Landkreis hat sich die 7-Tage-Inzidenz von 54,1 am 3. März auf 144,7 an Karfreitag fast verdreifacht. Im Landkreis gilt bereits seit 23. März die sogenannte „Corona-Notbremse“. Im Stadtkreis Karlsruhe durften die verschärften Regelungen aufgrund geringerer Inzidenzwerte unter 100 für ein paar Tage zurückgenommen werden. Nun hat sich der Trend aber auch im Stadtkreis wieder umgekehrt. Das Landratsamt Karlsruhe hat als zuständiges Gesundheitsamt auch für den Stadtkreis Karlsruhe am 2. April per Allgemeinverfügung festgestellt, dass seit drei Tagen in Folge eine 7-Tage-Inzidenz von mehr als 100 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner besteht. Damit gelten ab Dienstag, 6. April, 00.00 Uhr, die verschärften Regelungen auch wieder im Stadtkreis Karlsruhe.

Unter anderem darf der Einzelhandel kein „Click&Meet“ mehr anbieten, „Click&Collect“ bleibt möglich. Körpernahe Dienstleistungen müssen schließen, Friseurbetriebe dürfen geöffnet bleiben, aber ausschließlich Friseurdienstleistungen anbieten. Museen, Galerien, Gedenkstätten, zoologische und botanische Gärten müssen für den Publikumsverkehr schließen. Individualsport auf weitläufigen Anlagen wie zum Beispiel Golf sind erlaubt, schließen müssen Außen- und Innensportanlagen für den Freizeit- und Amateursport. Musik-, Kunst- und Jugendkunstschulen müssen zu Onlineunterricht zurückkehren.

Die Regelungen für private Treffen ändern sich durch das Inkrafttreten der „Corona-Notbremse“ nicht. Möglich bleiben weiterhin Treffen im privaten und öffentlichen Raum von zwei Haushalten mit insgesamt maximal fünf Personen. Kinder der beiden Haushalte bis 14 Jahre werden dabei nicht mitgezählt. Größere Haushalte dürfen sich mit einer weiteren nicht dem Haushalt angehörigen Person treffen.

Die Allgemeinverfügung wurde am heutigen Karfreitagabend bekanntgemacht und ist auf der Internetseite des Landkreises (www.landkreis-karlsruhe.de) unter „Amtliche Bekanntmachungen“ abrufbar. Weitere Informationen rund um Corona und die wichtigsten Regelungen können ebenfalls auf der Homepage des Landkreises auf der Sonderseite „Coronavirus“ nachgelesen werden.

Sollten sich die Zahlen weiterhin so dynamisch entwickeln wie in den letzten Tagen, können auch weitere Verschärfungen nicht ausgeschlossen werden. Hierzu gehört insbesondere eine nächtliche Ausgangssperre. Stadt und Landkreis sind hierzu in enger Abstimmung und werden abhängig vom Infektionsgeschehen auch über das Wochenende das weitere Vorgehen beraten.

Ankündigungen

„Du schaffst das eh nicht... Und jetzt erst recht!“ – #DasMachenWirGemeinsam

Die Corona-Krise verdeutlicht wie grundverschieden die Lebensrealitäten in Deutschland sind; die Spaltung der Gesellschaft nimmt zu. Daher stellt sich die Frage: Wie steht es um den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft?

Wir als Caritasverband Bruchsal haben uns Gedanken gemacht und im Rahmen der deutschlandweiten Caritas-Kampagne #DasMachenWirGemeinsam 10 Beispiele für mehr Solidarität in Deutschland zusammengetragen. Diese Woche Beispiel 2:

„Du schaffst das eh nicht... Und jetzt erst recht!“

„Kinder und Jugendliche brauchen Zukunftsperspektiven. In unseren Kinder- und Jugendzentren können



Jugendliche mitmachen und sich ausprobieren. Mitverantwortung und Teilhabe sind wichtige Bestandteile des offenen Konzepts. So erleben junge Leute, dass sie sich mit ihren Interessen einbringen und eigene Projekte verwirklichen können. „Du kannst es“ und „Du kannst es gemeinsam mit anderen“ steht deshalb im Mittelpunkt!“ – Rafael Dreher, Bereichsleitung Kinder und Jugend.

Ambulante Hospizgruppe bietet Sterbe- und Trauerbegleitung

Die Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung bietet weiterhin Sterbebegleitungen zu Hause oder, wo möglich, in Pflegeeinrichtungen an. Auch Trauereinzelsprache und Beratungen können durchgeführt werden. Gruppenveranstaltungen für trauernde Menschen derzeit unter Vorbehalt. Falls sie im April stattfinden können, gelten folgende Termine: Café Regenbogen (Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen) 16.04. von 16 bis 18 Uhr und 25.04. von 15 bis 17 Uhr. Verwitwet mitten im Leben (Selbsthilfegruppe bis 65 Jahre) 19.04. von 19 bis 21 Uhr. Alle Veranstaltungen finden in der Kaiserstraße 18 in Bruchsal statt. Eine Anmeldung sowie ein Schnelltest (bekommen Sie von uns vor Ort, zum Selbstkostenpreis von ca. 7 Euro) sind erforderlich. Für Fragen, Anmeldungen und weitere Informationen erreichen Sie uns telefonisch von Montag bis Freitag unter (072 51) 320 40 10 oder auch per E-Mail an bruchsal@hospizgruppe.de.



Kreisjugendring: Damit Ehrenamt eine Zukunft hat

Was können wir heute tun, damit sich Menschen auch künftig in unseren Organisationen freiwillig engagieren? Freiwilliges Engagement steht in der heutigen Zeit – noch dazu unter Corona-Bedingungen – vor vielen Herausforderungen, insbesondere hinsichtlich der Gewinnung von neuen Ehrenamtlichen. Vor diesem Hintergrund sind die aktuellen Zahlen des neuen Freiwilligen-Surveys umso spannender, die in der Onlinekonferenz präsentiert werden. Dabei wird es um die Grundsätze und aktuellen Entwicklungen ehrenamtlichen Engagements gehen sowie um Möglichkeiten zur Gewinnung und Begleitung ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen. Gemeinsam können wir erste Lösungsansätze erarbeiten, wie es gelingen kann, Menschen für ehrenamtliches Engagement zu interessieren, zu gewinnen und auch zu halten! Denn auch in Zukunft wollen und müssen wir sicherstellen, dass sich Ehrenamtliche in unseren Vereinen engagieren.



Die Onlineveranstaltung findet am Mittwoch, den 14.04.2021 von 18.30 – 20.30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bitte bis spätestens 8.4.2021 beim Kreisjugendring, Claudia Kühn-Fluhrer, Tel. 07251 / 30 20 425, Email ckf@kjr-ka.de.



QUALIFIZIERUNGSWORKSHOP FÜR SPRACHMITTLER

16. & 17. April 2021 in Karlsruhe
Teilnahme kostenlos
Sprachmittlerdienst im Landkreis Karlsruhe

Der Sprachmittlerdienst im Landkreis Karlsruhe bietet Menschen mit geringen oder keinen Deutschkenntnissen die Möglichkeit bei behördlichen Terminen oder Beratungsgesprächen in Schulen, Kindergärten, etc. in der eigenen Muttersprache zu kommunizieren. Derzeit engagieren sich mehr als 50 Ehrenamtliche als Sprachmittler bei Einsätzen in den circa 120 Institutionen im Landkreis Karlsruhe.

Möchten auch Sie Ihre Sprachkenntnisse nutzen, um bei der Teilhabe und Kommunikation in Deutschland zu unterstützen? Dann freuen wir uns über



Ihr Interesse und Engagement. Alle angehenden Sprachmittler erhalten einen kostenlosen zweitägigen Online-Qualifizierungsworkshop und werden von uns begleitet. Der nächste Qualifizierungsworkshop findet am 16./17. April digital statt.

Wir suchen aktuell dringend Sprachmittler für Albanisch, Bulgarisch, Kroatisch, Rumänisch, Russisch, Serbisch, Tigrinya, Ungarisch und viele weitere Sprachen.

Weitere Infos und Anmeldung über unsere Ansprechstelle: Caritasverband Ettlingen e.V. Arbeit mit Geflüchteten
Natalie Steiner Tel.: 07243/515 131, Mobil: 0176/12515106
spramilaka@caritas-ettlingen.de

Baustelle erfordert Änderungen auf den Linien 124, 126 und 198 ab 12. April

Sanierungsarbeiten an der Pfnzbrücke in Graben erfordern ab dem 12. April eine Vollsperrung der Karlsruher Straße im nördlichen Abschnitt für mehr als ein halbes Jahr. Davon betroffen sind auch die KVV-Buslinien 124, 126 und 198. Folgende Baustellenfahrpläne wurden für diese Linien entwickelt:



Linie 124: Die Haltestelle Graben Post ist aufgehoben. Um jedoch den Bereich südlich der Pfnz bestmöglich weiter zu bedienen, wird Haltestelle Katholische Kirche an einem verlegten Standort in der Werderstraße angefahren. Über K3533, B36 und K3531 gelangen die Busse zur Haltestelle Zentrum. Von dort fahren sie regulär weiter. Aufgrund der verlängerten Fahrzeit von rund zehn Minuten verschieben sich die Fahrpläne und Anschlüsse am Bahnhof Graben-Neudorf und an der Hochstettener Grenzstraße verändern sich. Die Fahrten zum Schulbeginn an der Realschule Linkenheim starten früher. Die Abfahrtszeiten nach Schulschluss werden weitgehend beibehalten.

Linie 126: Die zwei Busse zur ersten und nach der sechsten Schulstunde werden auf einen „Neudorfer“ und einen „Grabener“ Bus aufgeteilt. Wiesental wird nur noch auf einer einzigen Fahrt (7.30 Uhr zur ersten Unterrichtsstunde) bedient. Wenn nur ein Fahrzeug im Einsatz ist, findet wie auf der Linie 124 eine Verknüpfung zwischen den Haltestellen Graben Katholische Kirche (Haltestelle verlegt in die Werderstraße) und Graben Zentrum über K3533/B36/K3531 statt. Die Haltestelle Graben Post wird auf dieser Linie bedient, jedoch in umgekehrter Reihenfolge; alle Kurse beginnen und enden dort auf den Fahrten, die den Bereich südlich der Pfnz betreffen.

Linie 198: Aufgrund der Sperrung kann diese Linie nicht im Ringverkehr betrieben werden. Die Busse fahren vom Bahnhof Graben-Neudorf über Rußheim nach Liedolsheim und danach auf demselben Weg zurück. Die Haltestellen Liedolsheim Friedrichstraße und Ortsmitte, Rußheim Rathaus sowie die Haltestellen Bismarckstraße, Katholische Kirche und Post in Graben entfallen ersatzlos. Um Liedolsheim weiterhin bestmöglich zu bedienen, wird die Haltestelle Kirchfeld angefahren. Diese muss jedoch in den Kreisverkehr am Ortseingang verlegt werden, um Zeit zu sparen. Durch diese Umstellungen kann der Fahrplan mit seinem Halbstundentakt aufrechterhalten werden.

In Graben wendet der Bus über den Bahnhofsring. Deshalb wird die Haltestelle Zentrum für die Linie 198 einseitig vor das Rathaus verlegt. Fahrgäste werden gebeten, sich vor Fahrtantritt über die elektronische Fahrplanauskunft zu informieren: www.kvv.de Alle Änderungen sind dort eingepflegt.

Parteien und Wählervereinigungen

Weingartener Bürgerbewegung
www.wbb-weingarten.de



Ihr Kontakt zur WBB:

Anfragen an die Gemeinderatsfraktion:

fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 8339 - E-Mail: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

E-Mail: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - E-Mail: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Marielle Reuter (Tel.: 558899 - E-Mail: m.reuter@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft:

Lorenz Spohrer (Vorstandsvorsitzender - Tel.: 0151 651 272 28 - E-Mail: vorstand@wbb-weingarten.de)

WBB Mitgliedschaft:

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft sowie unsere Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Mitglied werden & Unterstützen“.

Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

WBB im Internet und auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de oder unsere Facebook-Seite [facebook.com/wbb.weingarten](https://www.facebook.com/wbb.weingarten). Hier finden Sie regelmäßige Berichte, Stellungnahmen, Anträge und Positionen zu aktuellen Themen aus dem Gemeinderat.

CDU Weingarten



Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen, selbstverständlich auch zur Europa-, Bundes- oder Landespolitik und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Besuchen Sie unsere Homepage für weitere Informationen:

www.cdu-weingarten.de

Auch auf Facebook sind wir vertreten:

www.facebook.com/CduWeingartenBaden/

CDU- Vorstand:

Nicolas Zippelius, Vorsitzender, Tel. 3830 oder cduweingarten@t-online.de

Dr. Andrea Friebe, Stellvertretende Vorsitzende, Tel. 55124

Michael Hoffmann, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 737840

Georg Busch, Schatzmeister, Tel. 609111

Andreas Sebold, Schriftführer, Tel. 55077

CDU- Gemeinderatsfraktion:

Gerhard Fritscher, Fraktionsvorsitzender, Tel. 3788

Dr. Andrea Friebe, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende, Tel. 55124

Jörg Kreuzinger, Tel. 1389

Nicolas Zippelius, Tel. 3830

CDU/Junge Liste - Kreistagsfraktion

Klaus-Dieter Scholz, Tel. 2290 (klaus-dieter.scholz@kreistag-karlsruhe.de)

Nicolas Zippelius, Tel. 3830 (nicolas.zippelius@kreistag-karlsruhe.de)

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Treffen der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN

Die Grüne Liste Weingarten trifft sich momentan auf Grund der Coronapandemie vorerst nur per Videokonferenz. Treffen werden wir je nach aktuellem Thema kurzfristig einberufen.

Das nächste Treffen ist momentan für den 29.04.2021 geplant.

Bei Interesse an unseren aktuellen Themen können Sie sich gerne an den 1. Vorsitzenden Axel Hammen wenden: axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de

Gemeinderat

Folgende Gemeinderäte stehen als Ansprechpartner zur Verfügung:

Kalle Hamsen (Fraktionsvorsitz): Tel. 609699, karlarnst.hamsen@gruene-liste-weingarten.de

Sonja Güntner: Tel. 0175/5272280, sonja.guentner@gruene-liste-weingarten.de

Petra Frankrone: Tel. 3057, petra.frankrone@gruene-liste-weingarten.de

Sonja Döbbelin: Tel. 608786, sonja.doebbelin@gruene-liste-weingarten.de

Kreistag

Bei Angelegenheiten des **Landkreises** können Sie sich gerne an unsere **Kreisrätin Monika Lauber** wenden:

Tel. 609710, monika.lauber@gruene-liste-weingarten.de

Land Baden-Württemberg

Die **BürgerInnensprechstunden der wiedergewählten Landtagsabgeordneten unseres Wahlkreises Andrea Schwarz** finden momentan in einem **persönlichen Telefongespräch** immer donnerstags zwischen 16 – 17 Uhr statt.

Um einen Termin zu vereinbaren, schreiben Sie bitte eine E-Mail an andrea.schwarz@gruene.landtag-bw.de

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der **GRÜNEN LISTE WEINGARTEN** oder Anregungen haben, können Sie sich gerne an folgende Personen wenden:

- **1. Vorsitzender Axel Hammen**, Tel. 0170/9264398, axel.hammen@gruene-liste-weingarten.de

- **2. Vorsitzender Frank Poller**, Tel. 9474225, frank.poller@gruene-liste-weingarten.de

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Sie haben Fragen zu uns und unseren Zielen? Sie wollen unsere Arbeit tatkräftig unterstützen und gemeinsam mit uns gestalten? Dann sprechen Sie uns an – wir hören zu!

Ihre Ansprechpartner sind

aus dem Ortsverein:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000606 (u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Violeta Collingro**, stellv. Vorsitzende (v.collingro@spd-weingarten-baden.de)

- **Julia Kolar**, stellv. Vorsitzende (j.kolar@spd-weingarten-baden.de)

- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender (r.posselt@spd-weingarten-baden.de)

aus der Gemeinderatsfraktion:

- **Wolfgang Wehowsky**, Fraktionsvorsitzender, Tel 5580685 (w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397 (f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Werner Burst**, Gemeinderat, (w.burst@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage sowie Facebook und Instagram:

www.spd-weingarten-baden.de

<https://www.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

https://www.instagram.com/spd_weingarten

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Hans-Günther Lohr, Mobil: 0151-56066697

E-Mail: lohr@fdp-weingarten.de

2. Vorsitzender Pierre Schmitt, Telefon: 55 82 364,

E-Mail: schmitt@fdp-weingarten.de

Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon: 70 63 30,
E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de
Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon: 205 95 92,
E-Mail: carolin.holzmueller@gmx.de
Gemeinderat Matthias Görner, jrgoerner@t-online.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Liebe Weingartner Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik haben, sich darüber hinaus für gesamtpolitische Themen, also auch für Landes-, Bundes- und Europapolitik interessieren, und bei den Freien Wählern mitarbeiten wollen, dann sprechen Sie uns an. Wir stehen Ihnen zu all den Politikbereichen gerne mit Antworten zur Verfügung. Auf unserer Homepage

www.fw-weingarten.de und
www.freiewaehler-bw.de

finden Sie hierzu auch viele Informationen.

Für den direkten Kontakt oder die Übermittlung Ihrer Anliegen erreichen Sie den 1.Vorsitzenden Heinz Schammert telefonisch unter **07244 55 89 60**, per E-Mail h.schammert@fw-weingarten.de. Dem 2.Vorsitzenden Volker Barth können Sie an die Mailadresse info@fw-weingarten.de schreiben.

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Osterhasen beim Musikverein

Letztes Wochenende waren einige Musikverein-Osterhasen aktiv: Es wurden leckere Hefe-Osterhasen gebacken und die Musizierenden unseres Schüler- und unseres Jugendorchesters mit einem kleinen Ostergruß überrascht.



Probentermine der Orchester

Aufgrund der aktuellen Bestimmungen ist der Probenbetrieb unserer Orchester vorläufig eingestellt. Die Dirigenten informieren direkt über Online-Proben-Angebote.

Kontakt

Schüler- und Jugendorchester:
Lena König, 0721-91566923, vereinsjugend@musikverein-weingarten.de

Kontakt Blasorchester:

Anke König, 07244-5580209, orchester@musikverein-weingarten.de

Musikverein Weingarten

Musikgarten - Musikalische Früherziehung - Blockflötenunterricht



Musikgarten - Musikalische Früherziehung - Blockflötenunterricht

Die Kurse des Musikgartens finden derzeit nicht statt

Kontakt:

Doris Hörter, Tel. 742001, E-Mail: musikgarten@musikverein-weingarten.de

Weitere Informationen unter www.musikverein-weingarten.de

Gesangverein Frohsinn

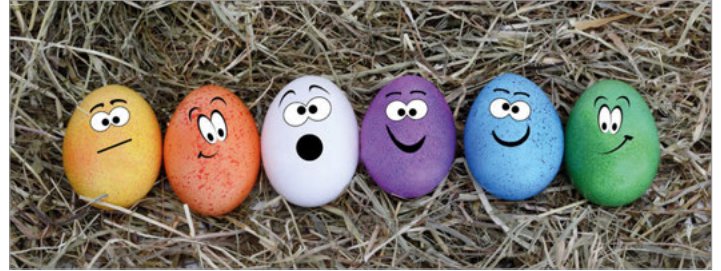
www.frohsinn-weingarten.de



Termine

Wer nach dem Ostereiersuchen endlich wieder „gemeinsam“ singen möchte: Ab sofort gibt es die Möglichkeit zur Online-Singstunde!

Donnerstag, 08.04.2021, 19:15 Uhr: Online-Singstunde Sopran und Alt
Donnerstag, 15.04.2021, 19:15 Uhr: Online-Singstunde Tenor und Bass
Die Einwahl-Daten werden den Sängerinnen und Sängern per E-Mail mitgeteilt. Bei Fragen und Problemen, für Unterstützung und technischen Support: Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit - oeffentlichkeitsarbeit@frohsinn-weingarten.de



Do.08.04.19:15 Donnerstag, 08.04.2021, 19:15 Uhr: Online-Singstunde des GV Frohsinn, Sopran und Alt. Die Einwahl-Daten werden den Sängerinnen per E-Mail mitgeteilt.

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Derzeit bis auf Weiteres kein Probenbetrieb

Swinging Voices

Online-Probe mit Gerda jeweils Mittwoch ab 20.00 Uhr getrennt nach Stimmgruppen. Bitte achtet auf die jeweils aktuelle Mail des Choraussschusses.

Women for Vocals

Online-Probe mit Gerda wie vor den Ferien jeweils Montag 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Derzeit bis auf Weiteres kein Probenbetrieb

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Bläserinnen und Bläser beim Oster-Choral-Blasen

Auferstehungsfeier im eigenen Garten

Wie schon im letzten Jahr erklang die Osterbotschaft des Posaunenchores am Ostersonntag nicht schon um halb acht auf dem Friedhof, sondern erst um 11:30, und das an ganz verschiedenen Orten in Weingarten. Die Bläserinnen und Bläser spielten Osterchoräle auf der eigenen Terrasse oder im eigenen Garten. Eigentlich eine schöne Parallele zum ersten Osterfest: Die Frauen hörten von Jesu Auferstehung zwar zuerst auf dem „Friedhof“ vor Jesu Grab, liefen dann aber zu ihren Freunden und später sicher auch zu ihren Nachbarn und riefen ihnen zu „Christ ist erstanden“ (was auch das erste Lied der Bläserinnen und Bläser war).

Je nach dem wo im Ort man wohnt konnte man die Klänge aus verschiedenen Richtungen hören. Nach den beiden Chorälen „Erschienen ist der herrlich Tag“ und „Er ist erstanden. Halleluja!“ sollte das Abschluss-Lied mit Worten von Paul Gerhardt Mut machen, trotz aller Einschränkungen und Sorgen in der Pandemie zuversichtlich zu bleiben und auf Jesus zu hoffen:

Auf, auf, mein Herz,
mit Freuden nimm wahr,
was heut geschieht;
wie kommt nach großem Leiden
nun ein so großes Licht!

Landfrauenverein



Absage des Vortrags „Schlaganfall“

Liebe Mitglieder und Freunde,
der neue Lockdown ist bis 18. April verlängert, deshalb findet der am 13. April 2021 geplante Vortrag „Schlaganfall“ von Frau Dr. Katharina Riffel in der Mineralix-Arena nicht statt. Auch die weiteren, im Bildungsprogramm aufgeführten, Termine sind bis auf weiteres abgesagt. Wir werden euch hier und auf unserer Homepage über Änderungen informieren. Bis dahin bleibt gesund und voller Optimismus, es kann ja nur besser werden.

Anita Kieninger feierte ihren 80. Geburtstag

Liebe Anita, du bist immer fröhlich, immer modisch gekleidet, genießt das Leben wie es ist und verschließt dich nicht vor neuen Dingen. Eine Frau, die so aufgeschlossen und geistig jung geblieben ist, die gibt es wirklich nicht alle Tage!
Wir sind froh, dass wir dich in unserem LandFrauenteam haben und wünschen dir für die nächsten Jahre, dass du bleibst wie du bist, viel Gesundheit und jede Menge Energie für deinen Tatendrang.



Alles Gute dein
LandFrauenteam

Sportnachrichten

Schützenverein Weingarten

www.svweingarten.com



Turnierablauf mit Trefferaufnahme

Wer das Bogenschießen als Sportart erst einmal für sich entdeckt hat, stellt sich schnell die Fragen: Wie gut bin ich eigentlich? Wo liegt mein Leistungsniveau? Kann ich mit anderen mithalten? Um genau das Herausfinden stehen dem einzelnen Bogenschützen eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Verfügung.

Zunächst wären da die Vereinsmeisterschaften. Vereinsmitglieder dergleichen Bogendisziplin und Altersklasse messen sich dabei untereinander und motivieren sich so gegenseitig. Damit hat man auch schon die Voraussetzung für die Teilnahme an den Kreismeisterschaften erfüllt und man kann gegen

Bogenschützen der einzelnen Kreisvereine antreten. Mit einem Topergebnis schafft man anschließend den Sprung zu den Landesmeisterschaften und danach bestenfalls sogar zu den Deutschen Meisterschaften. Aber auch bei vielen freien Turnieren kann man sein Können unter Beweis stellen. Neben wertvoller Wettkampferfahrung sind diese Wettbewerbe auch eine wahre Fundgrube für Tipps und Tricks jeglicher Art.

Doch wie läuft so ein Bogenturnier eigentlich ab? Über eine Ausschreibung, in der die Modalitäten festgelegt sind, rufen Bogenvereine zunächst zur Teilnahme auf. Das sind meist offene Turniere für Jedermann, d.h. Anfänger, Fortgeschrittene aber auch Profi stehen Seite an Seite an der Schießlinie und wetteifern dabei um den Sieg. Und genau das ist das reizvolle, denn oft spielt auch die Tagesform eine große Rolle und so kann es auch schon einmal sein, dass ein namhafter Bogenschütze am Ende das Nachsehen hat.



Trefferaufnahme bei einem Bogenturnier.

Am Turniertag erfolgt als erstes die Einteilung. Da auf eine Zielscheibe bis zu vier Bogenschützen schießen können, wird jedem Teilnehmer neben dem Schießstand auch ein Buchstabe (A-D) zugeteilt. Damit ist die Schießreihenfolge genau festgelegt und kann auch mit Hilfe einer Ampelsteuerung, die nebenbei auch den Schießablauf regelt, angezeigt werden.

Nachdem der Teilnehmer nun als anwesend registriert ist, kann er sich im Aufenthaltsbereich einrichten. Er baut seinen Bogen zusammen, legt alle notwendigen Utensilien bereit und überprüft noch einmal das komplette Material. Steht der Bogenschütze dann schließlich an der Schießlinie werden die Pfeile in Passen geschossen, d.h. je nach Wettkampf und Entfernung müssen drei oder sechs Pfeile nacheinander abgegeben werden.



Bereit für den 1. Schuss stehen die Teilnehmer Seite an Seite an der Schießlinie.

Am Ende eines jeden Durchgangs erfolgt die Trefferaufnahme. Dabei sollte jeder der Schützen ganz genau achtgeben, dass dem Schreiberling ja kein Fehler unterläuft. Denn ist der Schießzettel erst einmal unterschrieben, ist eine Änderung nicht mehr möglich. Grundsätzlich werden die Ergebnisse in absteigender Reihenfolge aufgeschrieben. Dabei kann die Anzahl der getroffenen Zehner und Neuner eine große Rolle spielen, denn sie entscheiden

bei Ringgleichheit letztendlich über den Sieg. Sollte es doch einmal Unstimmigkeiten unter den Schützen geben, ist es besser den Kampfrichter zu Rate zu ziehen. Er hat das letzte Wort und damit die Entscheidungsgewalt über die endgültige Wertung eines Pfeiles.

Bei der Trefferaufnahme muss auch unbedingt darauf geachtet werden, dass weder die Zielscheibe noch die Pfeile berührt werden. Mit dieser Regelung will man verhindern, dass ein Pfeil ungewollt oder vielleicht auch gewollt in eine höhere Wertung gedrückt wird. Erst wenn alle Ergebnisse eindeutig feststehen dürfen die Pfeile gezogen werden und man kann sich für den nächsten Durchgang bereit machen.

Jeder, der einen Sport ernsthaft betreibt, weiß, dass der härteste Gegner in einem selbst steckt und darum ist das schönste am Gewinnen der Sieg über sich selbst.

Motorsportclub Weingarten e.V.
www.msc-weingarten.de



Absage Automobil- und Jugendkartslalom April 2021

Eigentlich haben wir gehofft 2021 in eine Normale Motorsport Saison zu starten.

Die anhaltende angespannte Situation bezüglich der Corona Pandemie, hält uns aber leider weiterhin auf Trapp.

Auf Grund der aktuellen Verordnungen und den hohen Inzidenzwerken können wir unsere beiden geplanten Veranstaltungen im April leider nicht durchführen.

Aus diesem Grund haben wir uns nun schweren Herzens, vor allem zum Schutz unserer Teilnehmer, Sportwarte und Helfer dazu entschieden den Automobil Clubslalom am kommenden Ostermontag 5. April sowie den Jugendkartslalom am 25. April abzusagen.

Der Jugendkartslalom soll nach Möglichkeit im August 2021 nachgeholt werden.

Der Zündfunken ist da!

Es ist soweit, nach fünf Jahren Pause wurde unsere Clubzeitschrift „DER ZÜNDFUNKEN“ neu aufgelegt.

Die Vereinsmitglieder haben die Clubzeitschrift bereits in Ihrem Briefkasten gefunden.

Natürlich gibt es ihn auch Online unter www.msc-weingarten.de.

Darin enthalten sind Berichte über die Jahre 2016-2020



Titelblatt der Zündfunke 2016-2020

Judo-Club Weingarten e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2021

Liebe Mitglieder, liebe Eltern, wir laden Euch/Sie ganz herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung ein.

Die Sitzung wird online am 21.04.2021 um 20.00 Uhr stattfinden.

Den Link zur entsprechenden Plattform erhaltet ihr ca. eine Woche vor der Sitzung per Mail von der info@judo-club-weingarten.de Adresse. Bitte gegebenenfalls auch im Spam-Ordner nachschauen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
3. Jahresrückblick 2020
4. Infos zur Jugend
5. Kassenberichte und Berichte der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
6. Ausblick 2021
7. Anträge/Beschlüsse
8. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung bitte in schriftlicher Form bei der Vorsitzenden einreichen.

Liebe Eltern, wir würden uns freuen, Sie möglichst zahlreich zu unserer Online-Hauptversammlung begrüßen zu können. Sie haben an diesem Abend die Möglichkeit, sich über die Geschehnisse im Verein zu informieren, Fragen zu stellen oder uns Ihre Ideen zu einer erfolgreichen Vereinsarbeit mit auf den Weg zu geben.

Mit freundlichen Grüßen

Andrea Kleiber
1. Vorsitzende

Die Seite der Volkshochschule

**Corona News aus der vhs Karlsruhe Land
Stand: 22.03.2021**

Liebe Teilnehmer*innen, liebe Kursleiter*innen, gewiss ist Ihnen aus den Medien bekannt, dass der Corona bedingte **Lockdown bis zum 18. April 2021 verlängert** wurde.

Das bedeutet auch für den Präsenzunterricht unserer vhs eine weitere Pause bis dahin.

Sollten sich bis dahin dennoch erste Öffnungsschritte für uns ergeben, werden Sie hier auf unserer Webseite aktuelle Informationen dazu finden.

Siehe auch: www.vhs-karlsruhe-land.de

Generell gilt nach wie vor, dass bei einem Kursabbruch betroffene Teilnehmer*innen automatisch anteilige Gutschriften für ggf. bereits bezahlte Teilnahmegebühren zur Einlösung in Folgekursen erhalten. Auf Wunsch/Zuruf kann selbstverständlich auch eine Erstattung erfolgen, wobei wir hier auf die Solidarität unserer Kunden hoffen.

Das folgende Zitat von Hermann Hesse kann und soll uns in diesen außergewöhnlichen und für alle belastenden Zeiten berechnete Hoffnung geben:

„Nach jeder Katastrophe sind wieder Gras und Blumen gewachsen.“

	A	B	C	D
1				
2				
3				

**Excel-Aufbaukurs
Online - Kurs**

Helmut Oberle

In Kooperation mit der vhs Bruchsal. In diesem Online-Kurs lernen Sie die Arbeit mit Microsoft Excel sehr zügig, in kompakter und strukturierter Form, aber von Grund auf

kennen. Wir empfehlen Ihnen diesen Kurs auch dann, wenn Sie bereits erste Erfahrungen mit Microsoft Excel gewonnen haben.

Folgende Lehrinhalte werden vermittelt: Grundeinstellungen und individuelle Gestaltung der Symboleisten, Daten eingeben und ändern (Zahlen, Text, Datum und Uhrzeit), Zellformatierung kopieren, ausschneiden, einfügen und verknüpfen von Texten, Zahlen und Formeln, Formeln und Funktionen, relative und absolute Bezüge, bedingte Formatierung, sortieren und filtern von Daten.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Samstag, 17.04.2021, 09:00 Uhr bis 15:30 Uhr
www.vhs-karlsruhe-land.de/G501GES210

**Französisch B1.2 Fortgeschrittene
Online - Kurs**

Sonia Coulibaly

In diesem Kurs erwerben die Teilnehmenden eine solide Grundlage an Kenntnissen der französischen Sprache und Kultur, mit denen sie die meisten alltäglichen und beruflichen Situationen bewältigen können. Sie lernen es, sich in Texten und Diskussionen zu verschiedenen Themen aus Alltag, Freizeit, Beruf und Gesellschaft zu äußern sowie ihre Meinung zu begründen. Durch den Einsatz von authentischen Text-, Bild- und Tondokumenten stärken sie wiederum ihr Lese- und Hörverständnis. Neben der Vermittlung der Sprache werden auch landeskundliche Aspekte behandelt. So vertiefen die Teilnehmenden ihr Wissen über die Geschichte, die Kultur, die Traditionen und die Mentalität von Frankreich. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Coulibaly, Telefon 0176 / 38520232.

Die Veranstaltung findet online über die "vhs-Cloud" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Ein Einstieg ist **Montags, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr,** jederzeit möglich.

www.vhs-karlsruhe-land.de/G408H207WN

Eine Auswahl unserer Online-Kurse finden Sie unter dem Link:
www.vhs-karlsruhe-land.de/online-kurse

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.
... eine Einrichtung Ihrer Gemeinde



Außenstelle Weingarten

Leitung, Information und Anmeldung:
Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten
Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18
e-Mail: vhs-weingarten@web.de
Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten



**XCO-Shape-Training S. Holzinger
Online - Kurs**

XCO-Shape ist ein trendiges, gelenkschonendes Krafttraining, welches mit je zwei XCO-Trainern durchgeführt wird. Die XCO-Trainer sind ca. 600 g schwere Hanteln, in deren Innern sich eine lose Schwungmasse befindet. Im Gegensatz zu einem Training mit normalen Hanteln haben Sie hier beim Hin- und Herbewegen der XCO-Trainer einen verzögerten Aufprall der Schwungmasse (reaktiver Impact) auf die Gelenke. Dadurch wird das Training sehr schonend und effektiv. Zu mitreißender Musik trainieren Sie Arme, Schultern, Rücken, Bauch, Beine und Po. Dieses Total-Body-Workout wirkt körperstraffend und ist ein ideales Fatburning. XCO-Shape ist für jede/n Anwender/in geeignet, da es schnell erlernt und individuell dosiert werden kann. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Holzinger, Telefon 07244 / 4073709.

Über die Bereitstellung von XCO-Hanteln informieren wir Sie vor Kursbeginn.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung. Falls die Corona-Verordnung und das Wetter "Sport im Freien" zulassen, werden wir von online auf outdoor wechseln.

Montag, 12.04.2021, 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr. 14 Termine.
www.vhs-karlsruhe-land.de/G302H293WN



Online - Kurs

Anita Willy

Zumba® ist ein ausdrucksstarkes und spannendes Fitnessprogramm, bei dem man sich tanzend fit halten kann und noch eine Menge Spaß dabei hat. Es wird nach lateinamerikanischen Rhythmen wie Salsa, Merengue, Samba oder Reggaeton getanzt. Zumba® verbindet Elemente von Aerobic, Intervalltraining sowie Krafttraining, um bestmögliche Ergebnisse in Bezug auf Kalorienverbrennung, Ausdauer, Formung und Straffung der Figur zu erreichen.

Für Zumba® sind keine Vorkenntnisse notwendig. Sie bestimmen selbst die Ausführung und Intensität der einzelnen Bewegungen. Man muss nicht tanzen können, das Wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Willy, Telefon 0 72 57 / 90 39 29.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Falls die Corona-Verordnung und das Wetter "Sport im Freien" zulassen, werden wir von online auf outdoor wechseln.

Mittwoch, 14.04.2021, 19:00 Uhr bis 20 Uhr
www.vhs-karlsruhe-land.de/G302H242WN



Fitness, Workout, Trends

Online - Kurs

Stefan Müller, Rückenschulleiter.

In diesem Kurs erleben Sie Power, Bewegung und Spaß, mit haushaltsüblichen Kleingeräten. 60 Minuten funktionales Fitnesstraining für alle. Kursinhalte sind u.a.: Warm-up mit Musik // Mobilisation und Koordination // Cardio // Power für die Körpermitte und den Rücken. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Herr Müller, Telefon 01 76 / 21 94 57 96.

Die Veranstaltung findet online über "Zoom" statt. Den Zugangs-Link erhalten Sie rechtzeitig vor der Veranstaltung.

Falls die Corona-Verordnung und das Wetter "Sport im Freien" zulassen, werden wir von online auf outdoor wechseln.

Donnerstag, 15.04.2021, 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr, 11 Termine
www.vhs-karlsruhe-land.de/G302H335WN

Jetzt zum gemeinsamen Online - Sport anmelden!

Nach der Osterpause starten wieder einige Sportkurse.